



GEMEINDE HAGNAU

Gemeinde Hagnau

Im Hof 5

88709 Hagnau am Bodensee Telefon: 07532 4300-0 Telefax: 07532 4300-20 rathaus@hagnau.de standesamt@hagnau.de bauamt@hagnau.de

Öffnungszeiten Bauamt-Ordnungsamt-Sekretariat

Montag bis Donnerstag 08.00 bis 12.00 Uhr Freitag 08.00 bis 12.30 Uhr

Nachmittags geschlossen! Donnerstagnachmittag

Standesamt-Soziales-Einwohnermeldeamt

14.00 bis 18.00 Uhr

Montag bis Donnerstag 08.00 bis 12.00 Uhr Freitag 08.00 bis 12.30 Uhr

Nachmittags geschlossen!

Donnerstagnachmittag 14.00 bis 18.00 Uhr

Tourist-Information Im Hof 1, 88709 Hagnau am Bodensee

Telefon: 07532 430043 Telefax: 07532 430040 tourist-info@hagnau.de Montag bis Freitag

09.00 bis 12.00 Uhr

Notfall-Rufnummern:

Gas-/Wasserversorgung Stadtwerk am See: Telefon: 0800 5053333 Sterbefall/Bestattungsinstitut Vogt: Telefon: 07544 8121

Stadtwerk am See -Kundenzentrum Hagnau Abteilung Privat- und Geschäftskunden

Daniel Schlachter Telefon: 07541 505-591

AMTLICHES

Ablesung der Gas- und Wasserzähler in der Gemeinde Hagnau

Wie bereits in den vergangenen Jahren werden die Gas- und Wasserzähler in der Gemeinde Hagnau auch in diesem Jahr nicht in Form eines Kartensystems mittels Selbstablesung sondern persönlich durch den ortsansässigen Wasserableser, Herrn Peter Gathier, abgelesen. Die Hagnauer Gemeindewerke sind froh darüber, diese Serviceleistung weiterhin anbieten zu können.

Herr Gathier trägt einen Firmenausweis der Hagnauer Gemeindewerke (HGW) bzw. des Stadtwerks am See mit Verwaltungssitz in Friedrichhafen. Um dem Zähler-ableser seine Arbeit zu erleichtern, bitten wir unsere Gas- und Wasserkunden, die Zähler leicht zugänglich zu halten. Sollte der Gas- bzw. Wasserkunde auch beim zweiten Anlauf nicht persönlich angetroffen werden, erfolgt die Ablesung durch eine Ablesekarte, die möglichst unverzüglich an die Gemeindeverwaltung Hagnau zurückgereicht werden sollte. Wird auch die Ablesekarte nicht zurückgegeben, wird der Wasserverbrauch entsprechend der allgemeinen Versorgungsbedingungen der HGW-GmbH an Hand der Vorjahresverbräuche geschätzt. Bitte tragen Sie im Falle der Selbstablesung Sorge dafür, dass die Daten der Selbstablesung korrekt, vollständig und gut leserlich in die Ablesekarten eingetragen werden.

Damit sich die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hagnau terminlich besser auf die Zählerablesung einstellen können, geben wir Ihnen die voraussichtlichen Ablesezeiten mit den betroffenen Straßenzügen nachstehend bekannt:

Datum: Straßen:

12.12.2016: Frenkenbacher Straße, Kreuzäckerweg, Bucherweg, Haldenhof, Talhof, Am Sonnenbühl, Langbrühl, Ittendorfer Straße, Riedlegasse, Hauptstraße

13.12.2016: Kirchweg, Dr. Fritz Zimmermann Straße, Strandbadstraße, Im Hof, Strandweg, Seestraße, Kapellenstraße, In der Bitze, Hansjakobstraße

14.12.2016: Höhenweg, Mühlbachweg, Meersburger Straße, Rosenweg

15.12.2016: Neugartenstraße, Pfefferhardtstraße, Neuhauserweg, Ströhleweg, Im Horn

16.12.2016: Winzerstraße, Steinäckerweg

Herr Gathier ist bis 23.12.2016 in Hagnau unterwegs.

Ihre Hagnauer Gemeindewerke GmbH

ABFALL-BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Mülltermine 2016

Donnerstag, 01.12.2016 Gelber Sack

Freitag, 02.12.2016 Restmüll

Dienstag, 06.12.2016

Papiei

Freitag, 09.12.2016

Biomüll

15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartonagensammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

Freitag, 16.12.2016 Restmüll (4-wöchig)

nestman (1 wo

Freitag, 23.12.2016

Biomüll

15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartonagensammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

TOURISMUS ____

Veranstaltungen

Donnerstag, 01. bis Samstag, 24.12.2016 18:00 Uhr 24 Fenster öffnen sich – "Lebendiger Adventskalender"

Veranstalter: Vertreterinnen der evangelischen Kirchengemeinde, der kfd, der Kinderkirche und Kath. Bildungswerkes aus Hagnau

Hinweise: Information und Anmeldung: Monika Baur, Telefon: 07532/414177

Sonntag, 11.12.2016

18:00 Uhr Adventskonzert der Musikkapelle Hagnau

Veranstalter: Musikkapelle Hagnau e.V. Veranstaltungsort: Gwandhaus Im Hof 7 88709 Hagnau

Voranzeige:

SILVESTERKONZERT

SAMSTAG • 31. DEZ. 2016 • 20 UHR BÜRGER- UND GÄSTEHAUS (RATHAUS) • HAGNAU

WOLFGANG AMADEUS MOZART "GIUNSE ALFLIN IL MOMENTO" AUS " LE NOZZE DI FIGARO" OTTORINO RESPIGHI SOPRA UN'ARIA ANTICA FRANZ LISZT LIEBESTRAUM NR. 3 LORELEY OTTO NICOLAI "NUN EILT HERBEI" AUS "DIE LUSTIGEN WEIBER VON WINDSOR" JOHANN STRAUß "MIR IST AUF EINMAL SO EIGEN" AUS "EINE NACHT IN VENEDIG" "MEIN HERR MARQUIS" AUS "DER FLEDERMAUS" **UND WEITERE** MICHIKO WATANABE SOPRAN -KEIKO HATTORI KLAVIER

EINZELKARTEN: EUR 28, – Kategorie I

Vorverkauf: Tourist-Information Hagnau, bei Reservix oder je nach Verfügbarkeit an der Abendkasse



Schulungen elektronischer Meldeschein und **Onlinebuchbarkeit**

Liebe Gastgeberinnen und Gastgeber,

wie bereits im Mitteilungsblatt vom 29. September 2016 mitgeteilt, ändert sich die Satzung der Kurtaxe ab 01.01.2017. Unter anderem beinhaltet diese die elektronische Meldepflichtmit dem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten elektronischen System. Sie erhalten die Satzung der Kurtaxe online unter www.hagnau.de/kurtaxesatzung oder in der Tourist-Information. Als elektronisches System werden wir weiterhin das System IncomingSoft der Firma Intobis verwenden.

An folgenden Terminen bieten wir System-Schulungen zur Erfassung des elektronischen Meldescheins über den so genannten Daten-Service-Client (DSC) an:

- Donnerstag, 15.12.2016 um 09:30 Uhr
- Mittwoch, 15.03.2017 um 09:30 Uhr
- Donnerstag, 16.03.2017 um 15:30 Uhr

Die Schulungen finden im Reinhard-Sebastian-Zimmermann-Saal im Rathaus statt.

Onlinebuchbarkeit Ihrer Unterkunft

2015 wurden 41% der Urlaubsbuchungen online getätigt. Für 2016 werden 50% prognostiziert. Über den DSC können einige Portale kostenfrei (nur die vom Portal übliche Provision bei Buchung) angebunden werden. Nutzen Sie die Chance und vermarkten Sie Ihre Unterkunft auch online, ohne zusätzlichen Pflegeaufwand. An den genannten Schulungsterminen werden wir Ihnen die Möglichkeiten vorstellen, die der DSC bietet.

Wir bitten um Anmeldung zu einem der genannten Termine.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihr Team der Tourist-Information

KINDERGARTEN

Baby-Teff in Hagnau

"Das Kind muss nicht erst Mensch werden, es ist schon einer." Janusz Korczak

... ein Baby erwartet, oder ein Kind im Alter von 0-14 Monaten hat

UND...

- ... mit seinem Neugeborenen singen und spielen möchte und es mit Fingerspielen, Kniereitern, Reimen und Singspielen in seiner Entwicklung begleiten und unterstützen will
- sich gerne mit anderen Eltern austauscht und Begegnung sucht
- seinem Baby Kontakt zu Gleichaltrigen ermöglichen möchte
- Informationen rund ums "Baby" braucht
- sich mit Ideen und als Mutter oder Vater einbringen möchte
- ... DER ist herzlich willkommen!

i.d.R. mittwochs von 9:30 Uhr - 10:45 Uhr, außer in den SchulferienNebenraum der ev. Kirche in der Neugartenstraße Hagnau

Ansprechperson und Infos:

Manuela Leitgib (Erzieherin) Hauptstr. 19/1 88709 Hagnau Tel.: 07532/807755



Bus- u. Pauschalreisen • Ausflugs- u. Mietwagenverkoh
 moderne Luxus-Umnibusse • Flug- u. Schiffsreisen





Weihnachtsmärkte 2016

Tagesfahrten

Stimmen Sie sich auf die besinnliche Weihnachtszeit ein:

			_	
Mi	30.11.	Freiburg - Weihnachtsmarkt	€	25,-
Do.	01.12.	Tübingen – chocolART Schokoladenfestival	€	25,-
Fr	02.12.	Bad Hindelang Erlebnis-Weihnachtsmarkt	€	32,-
Sa	03.12.	Isny - Schlossweihnacht	€	22,-
Sa	03.12.	Ludwigsburger Barockweihnacht	€	27,-
So	04.12.	Bad Hindelang Erlebnis-Weihnachtsmarkt	€	32,-
Mi	07.12.	Esslingen	€	27,-
		Mittelaltermarkt und Weihnachtsmarkt		
Mi	07.12.	Stuttgart - Weihnachtsmarkt	€	27,-
Fr	09.12.	Gengenbach/Schwarzwald	€	25,-
		mit weltgrößtem Haus-Adventskalender		1
Sa	10.12.	München - Christkindlmarkt	€	27,-
Sa	10.12.	Bad Tölz - Christkindlesmarkt	€	26,-
Mi	14.12.	Colmar / Elsass - Festliche Weihnachtszeit	€	29,-
Sa	17.12.	Stuttgart - Weihnachtsmarkt	€	27,-
Mo	26.12.	Triberger Weihnachtszauber	€	37,-
		Ca. 900.000 Lichter verwandeln Deutschlands höchste Wasserfäll-	e	
		und die Umgebung in einen weihnachtlichen Zauberwald		



Buchbar in der Tourist-Information Hagnau:

Tourist-Information Hagnau, Im Hof 1, 88709 Hagnau Tel. 07532-430043, tourist-info@hagnau.de Öffnungszeiten:

09.00 - 12.00 Uhr

Folgende Restaurants in Hagnau haben für Sie geöffnet:

Restaurant "Zur Winzerstube"	geöffnet bis 18.12.20	geöffnet bis 18.12.2016		
Seestraße 1	Fr + Sa:	12.00 - 22.00 Uhr 12.00 –17.00 Uhr		
Tel. 07532/494860	So:			
Bodenseehotel-Dreikönig	Mo - Sa:	17.00 - 22.00 Uhr		
Hauptstr. 18	So:	11.30 - 14.30 Uhr		
Tel. 07532/807960		17.00 – 22.00 Uhr		
Bodenseehotel Renn	Mo - So:	11.30 – 14.00 Uhr		
Hansjakobstr. 4		17.00 – 21.00 Uhr		
Tel. 07532/494780	Ruhezeiten einmalig:	14.11.2016 23.12. – 27.12.2016		
Café "Der Löwen"	Bäckerei mit Café geöffnet:			
Hansjakobstr. 2	Mo - Sa:	7.30 - 12.30 Uhr		
Tel. 07532/433980	Mo + Di + Do +	14.00 - 18.00 Uhr		
	Fr:So:	7.30 - 10.30 Uhr		
Restaurant Keltenschenke	geöffnet bis 01.01.2017			
DrFritz-Zimmermann-Straße 3	Fr - Mi:	17.00 - 23.00 Uhr		
Tel. 07532/7375	Donnerstag Ruhetag			
Restaurant Sonnenstube	geöffnet bis 27.11.2016			
Seestr. 17 Tel. 01522-2988731	Fr – So:	14.30 – 22.00 Uhr		
Restaurant Rebstöckle	geöffnet bis 31.12.16, sowie ab 21.01.2017			
Seestr. 10	Mi – Sa:	17.00 Uhr – 20.30 warme Küche		
Tel. 07532-43190	Sonn- und Feiertag: 1	11.30 - 14.30		
		17.00 – 20.30 warme Küche		

Montag und Dienstag Ruhetag



Krippenspiel

Liebe Kinder,

am 24.12.2016 um 16.00 Uhr wird es in Hagnau (St. Johann Baptist) wieder ein Krippenspiel geben!! Wenn du dabei sein willst solltest du:

- zwischen 4 und 9 Jahre alt sein
- an beiden Probenterminen (Samstag, 17.12.2016 und Freitag, 23.12.2016 jeweils um 9.30 Uhr) Zeit haben und in die Kirche kom-

Wir suchen Schafe, Hirten, Ochs, Esel, Sterne und natürlich auch Maria und Josef. Jeder ist wichtig und deshalb brauchen wir DICH!

Wenn du Spaß hast dabei zu sein, melde dich bitte bis 09.12.2016 bei Sandra Merk Tel.: 07532/5489 an.

Wir freuen uns auf dich.

Wir laden dich herzlich ein

Kinderkirche

Sonntag, den 4. Dezember 2016 um 10:30 Uhr

(wir beginnen in der kath. Kirche und feiern anschließend im Pfarrheim)

Thema:

"Tragt ein Licht in die Welt"

Wir freuen uns auf alle Kinder (bis ca. 6 Jahre), die unser Adventsgärtchen erleben möchten.



Dein Kinderkirchen-Team der Kath. Pfarrgemeinde St. Johann Bapt. Hagn

VERSCHIEDENE ____ MITTEILUNGEN

energieagentur Bodenseekreis

Kostenlose und unabhängige **Energieberatungen vor Ort**

Ab sofort haben auch die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hagnau die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen. Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik Meersburg.

Öffentliche Katholische **Bücherei Hagnau**

Entdecken Sie kostenlos aktuelle Bücher und Medien für Jung und Alt! Mittwoch und Freitag:

17.00 bis 19.00 Uhr 10.00 bis 12.00 Uhr Sonntag:

Ort: Pfarrheim Hagnau

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt

Beiträge für das Mitteilungsblatt sind bis spätestens

Freitag, 12.30 Uhr,

beim Bürgermeisteramt einzureichen.

Später eingehende Nachrichten für die aktuelle Woche können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

E-Mail-Adresse: mitteilungsblatt@hagnau.de.

Das Mitteilungsblatt macht eine Winterpause

Die letzte Ausgabe in diesem Jahr wird am 22.12.2016 erscheinen.

Der Redaktionsschluss hierfür ist am Donnerstag, 15.12.2016, 18:00 Uhr.

Die erste Ausgabe im neuen Jahr wird am 05.01.2017 erscheinen.

Der Redaktionsschluss hierfür ist am Donnerstag, 29.12.2016, 18:00 Uhr.

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte rechtzeitig bei Ihrer Gemeindeverwaltung abzugeben (mitteilungsblatt@hagnau.de).

Bürgermeisteramt



Jugendfeuerwehr Hagnau

Einladung an alle aktiven Mädchen und Jungen ab

9 Jahren! Was verbirgt sich eigentlich hinter unserer "Feuerwehr"?

Wir bieten Euch die praktische Anwendung moderner Feuerwehrtechnik, viel Spaß, Sport, gemeinsame Freizeitgestaltung, Zeltlager und die Möglichkeit neue Freunde zu

Neugierig? Kommt einfach vorbei! (Eure Eltern sind herzlich eingeladen, bei den ersten Treffen dabei zu sein.)

Die Gruppenstunden (Dauer ca. 1,5 Stunden) finden im Rhythmus von zwei Wochen jeweils am Freitag um 18.00 Uhr am und im Feuerwehrhaus in Hagnau statt.

Nächste Termine: 13.01.2017, 27.01.2017

Kontakt:

Jenny Stührenberg, Tel. 0173/9113061, Jens Heuberger Tel. 0178/2391073 E-Mail: info@jugendfeuerwehr-hagnau.de

Abholung bestellter Bücher

Die bei der Buchausstellung bestellten Bücher sind eingetroffen und können in der Bücherei (Pfarrheim Hagnau, Salmansweilerweg, bei der Kirche) zu unseren Öffnungszeiten abgeholt werden:

So. 10.00 - 12.00 Uhr

Mi. 17.00 - 19.00 Uhr

Fr. 17.00 - 19.00 Uhr

Ihr Team von der kath. öffentlichen Bücherei Hagnau



BERICHTE UNSERER VEREINE



... VdK

VdK Weihnachtsfeier 2016 Liebe V d K Mitglieder in Immenstaad und Hagnau!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Wir möchten es mit Ihnen liebe V d K Familie bei der Weihnachtsfeier abschließen und laden herzlich ein.

Am Freitag, den 09.12.2016, 15.00 Uhr, in das Gasthaus Adler in Immenstaad.

Die Hersbergmusikanten werden mit weihnachtlichen Melodien der Feier eine festliche Note geben. In diesem Rahmen möchten wir auch langjährige Mitglieder ehren und auszeichnen. Auch der Nikolaus hat seinen Besuch angesagt.

Nehmen Sie liebe Mitglieder an dieser Weihnachtsfeier teil und erleben Sie besinnliche Stunden in Ihrer V d K Familie.

Über die Ehrengäste, welche unserer Einladung folgen freuen wir uns besonders.

Sollten Sie nicht mit uns feiern können, wünscht Ihnen der V d K Ortsverband eine besinnliche Adventzeit, frohe Weihnacht und ein gesundes neues Jahr.

Ihre Vorstandschaft





Hagnau

Herzliche Einladung zum Adventsliedersingen

An Stelle eines "Fensters" öffnen wir die Evangelische Kirche in Hagnau zum **Adventsliedersingen.**

Wann? Am Freitag, **02.12.2016, 17.00 Uhr**

Wir werden an der Orgel von Frau Hara begleitet und freuen uns über zahlreiche Sängerinnen und Sänger.

Evangelischer Kirchenförderverein Hagnau

Kath. Bildungswerk

Adventsfenster 2016 in Hagnau

Treffpunkt Fenster

Ab Donnerstag, den 01.12.2016 inden die Treffen vor den geschmückten Fenstern draußen um 18:00 Uhr statt, für Punsch oder Tee bringen Sie bitte einen Becher mit.

Ausnahmen:

Samstag, den 02.12.2016 - Die Ev. Gemeinde öffnet bereits um 17:00 Uhr die Türe zum Adventssingen

Sonntag, den 11.12.2016 - Konzert der Musikkapelle im Gwandhaus

Samstag, den 17.12.2016 - Das Adventssingen am Löwenplatz vom HGV Hagnau

Noch warten einige Fenster auf Gastgeber. Info/Anmeldung bei Monika Baur Tel. 07532/414177

Wann und wo sich Fenster öffnen erfahren Sie im Mitteilungsblatt, auf Plakaten und der Homepage der Gemeinde Hagnau.

Do. 01.12. Fr. 02.12.	Bildungswerk Ev. Kirchengemeinde	Pfarrheim Adventssingen in der ev. Kirche um 17:00 Uhr
Sa. 03.12.	Fam. Leitgib	Hauptstr. 19/1
So. 04.12.	Fam. Trunz	Ströhleweg 4
Mo. 05.12.	Tourist-Info	Im Hof 1
Di. 06.12.	Fam. Kemmer	Neugartenstr. 9/1
Mi. 07.12.	Altenwerk	Pfarrheim
Do. 08.12.	Kindergruppe Jeki	Neugartenstr. 26







Seniorennachmittag 65+

Mittwoch, 7. Dezember 2016











Zu unserer Nikolausfeier möchten wir die Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde in den festlich geschmückten Rathaussaal einladen.



Beginn: 15:00 Uhr Rathaussaal Stetten





Auf Ihr Kommen freuen sich: Bürgermeister Daniel Heß und das Vorbereitungsteam





AMTLICHES

Gemeinde Stetten

Bürgermeisteramt Schulstraße 18 88719 Stetten

Tel. 07532/6095 Fax 07532/6199

www.gemeinde-stetten.de rathaus@gemeinde-stetten.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr Donnerstagnachmittag 15.30 bis 18.30

(abweichende Termine sind nach telefonischer Anmeldung möglich)



Freiwillige Feuerwehr Stetten

Am Samstag, den 03. Dezember 2016, findet um 19.00 Uhr die Weihnachtsfeier statt.

Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird aebeten.

Jugendfeuerwehr



am Bodensee

Am Freitag, den 02. Dezember 2016, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18.00 Uhr zum Thema "Gefährliche Stoffe und Güter". Wir bitten Euch, vollzählig zu erscheinen. Natürlich kann auch jeder Jugendliche ab 10 Jahren bei unseren Übungen vorbeischau-

Weitere Informationen und den Dienstplan findet ihr unter www.jugendfeuerwehr-stetten.de



Mülltermine

Donnerstag, den 01. Dezember Abfuhr gelber Sack

Montag, den 05. Dezember Abfuhr Restmüll (zweiwöchige Abfuhr) Donnerstag, den 08. Dezember Abfuhr Papier

Einwurfzeiten an den Containern:

werktags, jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr

- an den beiden Standplätzen
- am Bauhof
- am Kinderspielplatz zur Entsorgung von Altglas - farblich sortiert weiß/grün/braun.

Öffnungszeiten des Recyclinghofs:

Freitag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Straßen-Kehrtag am 07. Dezember

Am Mittwoch, den 07. Dezember 2016, erfolgt vormittags wieder eine Kehrung der Ortsstraßen. Um eine durchgängige Straßenreinigung



zu ermöglichen, bitten wir dringend darum, während dieser Zeit Kraftfahrzeuge nicht am Straßenrand, sondern auf den Stellplätzen und Hofflächen zu parken.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.



BERICHTE UNSERER VEREINE

Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist:

Freitag, 12.00 Uhr

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte rechtzeitig über www.primoeinfach-online.de oder bachmann@gemeinde-stetten.de einzustellen.

Später eingehende Textbeiträge können für die aktuelle Woche leider nicht mehr berücksichtigt werden.





Turn- und Sportverein Stetten 1966 e.V.

Tischtennis für Kinder und Jugendliche

Achtung geänderte Trainingszeiten!!!

Ab sofort macht unsere Spitzensportlerin Maja wieder Training für Kinder und Jugendliche!!!

Tischtennis macht Spaß und bringt Freude an der Bewegung.

Freitags 16:45 bis 18:00 Uhr in der Turnhalle Stetten.

Wer Interesse hat oder auch nur mal schnuppern möchte, kann einfach dazukommen.









50 Jahre TuS Stetten

1966 - 2016

Einladung zur Jubiläumsfeier des TuS Stetten am 02.12.2016 ab 18:00 Uhr am Rathaus

Unser Sportverein wurde am 02.12.1966, also vor genau 50 Jahren, gegründet. Wir laden alle Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich ein mit uns bei gutem Wetter auf dem Rathausplatz, bei schlechter Witterung alternativ im Rathaus, zu feiern.

Für das leibliche Wohl und Unterhaltung ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns mit Euch gemeinsam zu feiern. Die Vorstandschaft des TuS Stetten.





Christlicher Verein junger Menschen CVJM Stetten e. V.

Gruppen:

Krippenspielprobe:

Freitag, den 2.Dez. um 18.00-20.00 Uhr für alle Jungen und Mädchen im Alter von 9-13 Jahren im Jugendraum des Rathauses Krippenspielprobe:

Samstag, den 3. Dez. um 18.00-20.00 Uhr für alle Jungen und Mädchen im Alter von 9-13 Jahren im Jugendraum des Rathauses Kinderstundenvorbereitung:

Sonntag, den 4. Dezember von 18.30-20.00 Uhr

Movel JP:

Montag, den 5. Dezember von 19.30-21.15 im Jugendraum des Rathauses für alle Junge Erwachsenen im Alter von 18-25 Jahren Jugendkreis:

Dienstag, 6. Dezember um 19.30 -21.15 Uhr für alle Jugendlichen im Alter von 14-17 Jahren im Jugendraum

Kinderstunde:

Dienstag, den 6. Dezember um 16.00 -17.15 Uhr für alle Kinder im Alter von 4-8 Jahren in der Grundschule in Stetten

Bibelgespräch:

Donnerstag, den 8. Dezember von 20.00-21.30 Uhr bei Familie Bosch-Schrapp in Meersburg

Engel gesucht

Traditionell übernehmen die Kinderstundenkinder beim Krippenspiel wieder den Gesang der Engel. Am Ende der nächsten Kinderstunde, Dienstag, den 6. Und 20.Dezember werden wir das Lied üben, am 21. Dezember bei der Generalprobe dabei sein. Wir fänden es super, wenn alle Kinderstundenkinder da wären und gerne auch noch ein paar weitere Kinder dazu kommen. So wird der Gesang kräftig und himmlisch sein. Aufführung: Freitag, den 23.Dezember auf dem Rathausplatz Stetten (Open Air).

Adventsbasar Schupp

Herzlichen Dank noch einmal allen Menschen, die uns Kuchen gebacken und uns am Stand beim Adventsbasar besucht hatten. Das überraschend gute Ergebniss gibt uns Spielraum und Möglichkeiten, Kinder und Jugendliche zu unterstützen und Anschaffungen zu tätigen.

Anbei ein paar bildliche Eindrücke von einem gelungenen Miteinander.



Bibeln und Losungen

Das Lutherjahr könnte doch ein Anstoß sein, wieder mal die Bibel in die Hand zu nehmen und zu lesen, was dort Gutes, Überraschendes, Heilendes und Tröstendes über uns Menschen steht und wie Gott sich in Jesus Christus als der Liebende und Versöhnende zeigt.

Deshalb haben wir zwei Bibel gekauft, die man anschauen und bei uns bestellen kann. Zudem haben wir eine reiche Auswahl an täglichen Bibellesemöglichkeiten, wie den "Losungen", damit jeder Tag mit Gott gut beginnen kann. Auch diese liegen bei uns zur Ansicht und zum Bestellen. Einfach klingelnn anrufen (7496) oder in die Gruppenstunden kommen.



Bibeln und Losungen







GEMEINDE DAISENDORF



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Daisendorf

Montag bis Freitag 08.30 - 12.00 Uhr Montag und Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Abweichende Termine sind nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf

Telefon 07532/5464 Fax 07532/47157 E-Mail info@daisendorf.de Internet http://www.daisendorf.de

Sperrhotline für den neuen Personalausweis

116 116

Bitte beachten Sie auch die Informationen unter der Rubrik Gemeindeverwaltungsverband im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Informationen zum Bundesmeldegesetz

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz, das am **1. November 2015** in Kraft getreten ist, wurde erstmals das Melderecht in Deutschland vereinheitlicht.

Es bleibt bei der allgemeinen Meldepflicht. Wer eine Wohnung bezieht, muss sich bei der Meldebehörde des neuen Wohnortes anmelden. Die Frist zur Anmeldung wurde allerdings von einer auf zwei Wochen nach Einzug verlängert.

Wieder eingeführt wurde die im Jahr 2002 abgeschaffte Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z. B. beim Wegzug ins Ausland). Sie wurde wieder eingeführt, um sog. Scheinanmeldungen wirksamer verhindern zu können. Künftig muss bei der Anmeldung in der Meldebehörde eine vom Wohnungsgeber bzw. vom Wohnungseigentümer ausgestellte Bescheinigung vorgelegt werden, mit der der Einzug in die anzumeldende Wohnung bestätigt wird!

Die Wohnungsgeberbestätigung kann über die Homepage unter www.daisendorf.de -Neuigkeiten- heruntergeladen, ausgefüllt und dem Mieter zur Anmeldung mitgegeben werden.

GEMEINDE- MITTEILUNGEN

Eltern-Kind-Gruppe in Daisendorf

Jeden Donnerstag von 9:30 bis 11:00 Uhr treffen sich Eltern mit Babys und Kleinkindern im Besprechungszimmer des Daisendorfer Rathauses. Im Mittelpunkt steht der gegenseitige Austausch über Fragen des (neuen) Alltags mit einem Kind. Bettina Schmitt-Stolba, sozialpädagogische Fachkraft des Kreisjugendamtes, versucht gemeinsam mit den Eltern Antworten zu finden und Ideen zur Ausgestaltung des Familienalltags zu entwickeln. Hierbei geht es vor allem um Grenzen und Freiheiten in der Erziehung, Meilensteine in der Entwicklung und das tägliche Miteinander. Das Angebot des Familientreffs Meersburg in Daisendorf ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen auch bei Bettina Schmitt-Stolba, Tel.: 0159 04204238 oder E-Mail: bettina.schmitt-stolba@bodenseekreis.de.



Gut beraten für die Zukunft

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch Bürger der Gemeinden Hagnau und Daisendorf die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

Gruppe für Angehörige von demenzkranken Menschen

Ein Angebot von Deutschem Roten Kreuz, Kreisverband Bodenseekreis e.V. und Caritasverband Linzgau e.V.

Das nächste Treffen findet statt am Dienstag, 06. Dezember 2016 von 14.30 bis 16.30 Uhr in den Räumen des DRK Ortsvereins Überlingen. Helltorstr. 8.

Thema: Adventskaffee + Informationsund Erfahrungsaustausch

Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt: Caritasverband Linzgau e.V., Frau Dindorf, 07551/8303-12 und DRK Kreisverband Bodenseekreis, Frau Wernet, 07541/504-126

Seniorenberatung und Hilfen im Alter

Wir halten für Sie im Rathaus stets eine Broschüre unseres Landratsamtes Bodenseekreis bereit, die unter dem Titel

"Ein Wegweiser für ältere Menschen im Bodenseekreis"

Auskunft und Beratung zu einer Vielzahl wichtiger Themen für ältere Menschen gibt.

Sie erhalten Hinweise und Antworten auf Fragen wie: Wie lebe ich im Alter? Welche Alternativen gibt es, falls ich Unterstützung brauche? Welche Vorsorgeregelungen sind wichtig?

Eine Auswahl der komplexen Themenkreise die in der Broschüre behandelt werden und zu denen Ansprechpartner und Kontaktdaten genannt werden:

- Seniorenberatung
- Wohnberatung
- Telefonseelsorge
- · Ambulante und Mobile Dienste
- Betreuungsangebote f
 ür demenzkranke Menschen
- Mittagstisch, Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Fahrdienste
- Tagespflege
- Wohnraumanpassung
- Betreutes WohnenAlten- und Pflegehe
- Alten- und Pflegeheime Selbsthilfeeinrichtungen
- Hospize
- Testament und Todesfall







Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg - Anstalt des öffentlichen Rechts -

Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Tierseuchenkassenbeitragsveranlagung für 2017 ist der **01.01.2017**

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2016 versandt.

Sollten Sie bis zum 01.01.2017 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Bitte beachten: ab 2017 sind die Tierzahlen **getrennt** nach dem jeweiligen Standort der Tiere zu melden. Sie erhalten für jeden uns bekannten Standort jeweils einen Meldebogen. Zum Tierseuchenkassenbeitrag 2017 wird der **Gesamtbestand** der gemeldeten Tiere aller Standorte veranlagt.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2017 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2017 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind:

- Pferde
- Schweine
- Schafe
- Bienenvölker (sofern nicht beim Landesverband gemeldet)
- Hühner
- Truthühner/Puten

Nicht zu melden sind:

Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel.

Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind:

- Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine)
- Esel, Ziegen, Gänse und Enten

Zur Ermittlung der Anzahl der gehaltenen Ziegen in Baden-Württemberg fragt die Tierseuchenkasse auf freiwilliger Basis die Ziegenzahlen ab. Sollten Sie keinen Meldebogen erhalten haben, so können Sie die Anzahl der Ziegen auch formlos schriftlich mit Angabe Ihrer Adressdaten melden.

Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und /oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamttierbestand je Standort. Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2017 selbstständig an die HI-Tierdatenbank zu melden. Nähere Informationen und Kontaktdaten erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird bzw. auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Bienenvölker sind bei der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg meldepflichtig die nicht in einem der Imkerverbände gemeldet sind. Bitte beachten Sie auch, dass wenn sich die Anzahl an Bienenvölker im laufenden Jahr um mehr als 20 % mindestens 10 Völker erhöht, Nachmeldepflicht besteht. Mitglieder eines Imkerverbands melden bitte beim Imkerverband nach, alle anderen bei der Tierseuchenkasse. Zu beachten ist hierbei, dass in der Zeit vom 1. April bis 30. September je Bienenvolk ein Ableger frei ist.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, etc.) einsehen.

Tierseuchenkasse Baden-Württemberg Anstalt des öffentlichen Rechts

Hohenzollernstr. 10R, 70178 Stuttgart Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673 – 700, E-Mail: info@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de



Wie sicher ist Ihr Zuhause?

Eine dreiteilige Serie Ihrer Polizei zur Vorbeugung von Einbrüchen

Während der dunklen Jahreszeit, in welcher die Dämmerung früher einsetzt, besteht ein erhöhtes Risiko, Opfer eines Einbruchsdeliktes zu werden.

Für viele Betroffene ist ein Einbruch eine Tat, welche neben materiellem Schaden auch einen schweren Eingriff in die Privatsphäre – nämlich die Sicherheit der eigenen vier Wände – bedeutet.

Im letzten Jahr gingen die Einbruchszahlen um über 20 Prozent zurück. Weitergehend blieb es bei fast der Hälfte der Taten beim Versuch. Hierzu tragen vor allem das Beachten von (I.) allgemeinen Handlungsempfehlungen, (II.) mechanische Sicherungstechniken, aber auch (III.) Nachbarschaftshilfe bei.

Die Polizei möchte Sie dazu im Rahmen der Einbruchsprävention durch eine dreiteilige Serie, hier nun der zweiten Ausgabe zu den mechanischen Sicherungstechniken, sensibilisieren.

II.Mechanische Sicherungstechniken

Hecken und Sträucher bieten nicht nur Ihnen Sichtschutz, sondern auch Einbrechern.

Vermeiden Sie deshalb z. B. dichte Bepflanzung direkt am Haus, insbesondere an einbruchgefährdeten Stellen.

Mülltonnen, Gartenmöbel, Leitern, Rankgerüste und hausnahe Bäume eignen sich als Aufstiegshilfen für Einbrecher. Sie sollten weggeschlossen bzw. entfernt werden.

Meist werden Fenster oder Türen von Einbrechern mit einfachem Werkzeug aufgehebelt.

Die Polizei empfiehlt den Einbau von Fenstern und Türe der Widerstandsklassen RC2, RC3 oder höher. Dies bietet Schutz vor Einbruch mittels einfachen Werkzeugs, wie einem Schraubendreher, welcher von Einbrechern in den meisten Fällen verwendet wird.

Verschließen Sie Türen und Fenster sicher.

Fenster sollten neben einbruchshemmenden Beschlägen auch mit abschließbaren Fenstergriffen ausgestattet sein.

Schließzylinder an Türen sollten neben einem Bohrschutz ebenfalls über einen Ziehschutz verfügen oder mit einem Schutzbeschlag versehen sein.

Zusätzliche Sicherungsmöglichkeiten für Ihr Eigentum.

Neben den oben genannten Möglichkeiten des Einbruchschutzes können auch folgende Schutzeinrichtungen nachgerüstet werden: Ein Zusatzschloss mit Sperrbügel sichert die Türe zusätzlich und verhindert das Aufstoßen, wenn diese nur einen Spalt weit geöffnet wird. Querriegelschlösser sind ebenso eine wirkungsvolle Methode um Türen zu sichern. Ein Türspion oder eine Gegensprechanlage (ggf. mit Kamera) schützt Sie vor ungebetenem Besuch.

Die Erfahrung der Polizei zeigt, dass man sich davor schützen kann, Opfer eines Einbruchs zu werden. In fast der Hälfte der Einbrüche bleibt es beim Versuch. Dies ist nicht zuletzt sicherungstechnischen Einrichtungen – wie oben beschrieben - zu verdanken. Achten Sie jedoch auf die Zertifizierung des Materials und den fachgerechten Einbau. Bestehen Sie hierzu auf eine Montagebescheinigung, die Ihnen der Fachhandwerker ausstellt. Weitere Informationen zum Thema Einbruchsschutz finden Sie unter www.k-einbruch.de oder bei den Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen des Polizeipräsidiums Konstanz in den Landkreisen:

Konstanz: 07531/995-1044 Bodenseekreis: 07541/2893-1511 Ravensburg: 0751/803-2420 Sigmaringen: 07571/104-302

Polizeipräsidium Konstanz Referat Prävention







Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr am Bauhof, Ortsstraße 14

Es wird an alle Benutzer appelliert, die Beratung der Hofaufsicht anzunehmen und die Behälter nicht unkontrolliert zu bedienen. Nur sortenreine Wertstoffe können wiederverwertet werden.

Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen. Wertstoffe aus Gewerbebetrieben dürfen nicht angenommen werden.

Gelber Sack

Die Abfuhr der Gelben Säcke erfolgt am Freitag, 02. Dezember 2016.

TOURISMUS [



Das Angebot unserer Touristinformation für Gäste und Bürger

- Verschiedene Wanderkarten der Region
- Wander- und Radwanderführer
- Bodensee-Erlebniskarte auch für den Urlaub daheim!
- Fahrkarten für das Dampfschiff Hohentwiel
- ÖPNV-Fahrpläne
- regionale Kartenvorverkauf für bundesweite Veranstaltungen und im Ticketsystem Reservix www.reservix.de
- Kostenloses Infomaterial über zahlreiche Attraktionen und Freizeitmöglichkeiten rund um den Bodensee
- Besichtigung der St. Martin-Kapelle Anfragen bitte an Frau Marianne Felsche unter Tel. 07532/6825, eine Führung ist auf Anfrage möglich
- Fotoalbum mit Bildern aller Veranstaltungen Gemeinde http://www.daisendorf.de/2654_DEU_WWW.php

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V., Schloss Salem, D-88682 Salem Tel. 00 49 (0) 7553 / 917715, Fax 00 49 (0) 7553 / 917716 E-Mail: tourist-info@bodensee-linzgau.de www.bodensee-linzgau.de

Unsere Öffnungszeiten:

9.30 - 18.00 Uhr April - 1. November Mo - Sa 10.30 - 18.00 Uhr Sonn- u. Feiertage November - März Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr



BERICHTE UNSERER VEREINE



Freiwillige Feuerwehr **Daisendorf**

Feuerwehr - Truppführerausbildung erfolgreich abgeschlossen

Im Ausbildungsstandort Meersburg wurden vom 11. bis 28. Oktober insgesamt

16 Angehörige der Feuerwehren Meersburg, Uhldingen-Mühlhofen, Daisendorf, Hagnau, Bermatingen und der Werkfeuerwehr Airbus zum Truppführer ausgebildet.

Zweimal in der Woche abends und dann noch den ganzen Samstag hatten die Lehrgangsteilnehmer ihre Freizeit geopfert, um dieses Lehrgangsziel zu erreichen. Neben Brandbekämpfung stand auch die technische Hilfeleistung als eines der Ziele auf dem Lehrplan. Nach der dritten Woche in Folge, am Freitag, den 28.Oktober, wurde das Erlernte in einer schriftlichen Prüfung und anschließenden praktischen Übung abgerufen. Den Feuerwehrangehörigen konnte im Anschluss daran von den 7 Ausbildern die Lehrgangsurkunde ausgehändigt werden.

Teilnehmer: Diana Merkel, Julian Güttinger, Christian Peukert, Tobias Winder, Jens Heuberger, Adrian Gumpp, Marcel Martin, Rene Martin, Stephan Martin, Jessica Mühlbauer, Sabrina Weber, Andreas Bauer, Florian Blumenstein, Thomas Schmidt, Christian Gorka und Carolin Schlewek

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfü-

Claus Mecking, Lehrgangsleiter Kommandant der Freiw. Feuerwehr Immenstaad mobil 0171 8920480



Narrenverein **Daisendorfer** Sumpfgeister e.V.

Spielergemeinschaft mit Narrenverein Affenfamilie Ankenreute ...

Am 13.11.2016 nahm die Jugend des Narrenvereins an dem 2. ANR Jugend-Fußballturnier in Obereschach teil. Da der Verein in diesem Jahr leider keine komplett eigene Mannschaft beim Turnier stellen konnte, sich aber auf Grund der im ANR entstanden Kontakte, freundschaftliche Verbindungen vertieft haben, entschieden sich die Jugendleiter des NV Sumpfgeister, eine Spielergemeinschaft mit dem Narrenverein "Affenfamilie Ankenreute" zu gründen. Da diese, in





diesem Jahr dasselbe Problem hatten wie wir; sie bekamen auch keine komplette Mannschaft zum Anmelden zusammen. Aber beide Vereine zusammen ergaben eine starke Mannschaft und stärkten den Kontakt weiter und es machte viel Spaß.

Leider hatten wir in diesem Jahr keinen so guten Spielstart, und verloren gleich das erste Spiel. Doch dieses Ergebnis hat in uns noch mehr den Ehrgeiz geweckt und motiviert das zweite Spiel für uns entschieden.

Die nächsten Spiele wurden sehr hart und sehr schwer für uns zu entscheiden, da wir auf gute Gegner trafen, aber wir auch auf eine sehr gute Spielerin aus unserer Mannschaft verzichten mussten. Durch einen Zusammenstoß mit einer Gegnerin ist unsere Spielerin zum Sturz gekommen und verletzte sich doch heftiger am Arm als gedacht und musste zur weiteren Abklärung in das nahe gelegene Krankenhaus.

Im Großen und Ganzen war es in diesem Jahr nicht ganz so gut gestellt mit unserer Mannschaft. Aber durch hartes Kämpfen und Spaß am Spiel, auch mit unseren Teamkollegen der Affenfamilie, belegten wir dann doch noch den 4. Platz im Turnier.

Bei dem Einlagespiel der Zunftmeister und Vorstände gegen das Präsidium des ANR's ging der Sieg in diesem Jahr an die Vorstände der teilnehmenden Mannschaften.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und hoffen darauf, dass wir dann wieder eine Mannschaft des Vereines anmelden können, denn wir haben den Sieg jetzt schon vor Augen.

K.H







gemütlichen Adventsnachmittag Hock

18. Dezember 2016 Ab 15:00 Uhr

Rathausplatz Daisendorf

Wir laden euch ein bei Glühwein & Punsch, Bratwurst & Waffeln ein paar schöne gemeinsame vorweihnachtliche Stunden zu verbringen.

Schön wäre es wenn ihr eure eigenen Becher /Tassen mitbringen würdet!

Musikalische Umrahmung durch Siggi's Jungmusikanten











NACHRICHTEN DER KIRCHEN

SEELSORGEINHEIT MEERSBURG

(bestehend aus den Pfarreien Mariä Heimsuchung Meersburg; St. Martin Seefelden; St. Jodokus Immenstaad, St. Johann Baptist Hagnau und Mariä Himmelfahrt Kippenhausen)

Pfarrbüro 88709 Meersburg, Droste-Hülshoff-Weg 7

Tel. 07532 / 6059 / E-mail: kath.kirche-meersburg@t-online.de

Alle Gottesdienste im Überblick der Seelsorgeeinheit Meersburg vom 3. bis 11. Dezember 2016

18.00 Uhr Samstag, 03.12.2016 **Immenstaad** 18.00 Uhr Seefelden (Gottes-Wort-feiern) Sonntag, 04.12.2016 7.30 Uhr Birnau (10.45 Uhr) 9.00 Uhr Baitenhausen 9.00 Uhr Kippenhausen Mühlhofen 9.00 Uhr 10.30 Uhr Meersburg 10.30 Uhr Hagnau 10.45 Uhr Hersberg 17.30 Uhr Hersberg (Vesper) Dienstag, 06.12.2016 06.00 Uhr Immenstaad (Rorate) 18.30 Uhr Daisendorf Mittwoch, 07.12.2016 7.45 Uhr Meersburg (Schülergottesdienst) 18.30 Uhr Gebhardsweiler (Patrozinium) 19.00 Uhr Kippenhausen (Anbetung) Donnerstag, 08.12.2016 9 00 Uhr Meersburg 18.30 Uhr Kippenhausen Freitag, 09.12.2016 9.00 Uhr Meersburg 18 30 Uhr Hagnau 19.30 Uhr Hersberg (Anbetung) Samstag, 10.12.2016 7.00 Uhr Meersburg (Rorate) 18.00 Uhr Hagnau 18.00 Uhr Immenstaad 18.00 Uhr Seefelden (Wort Gottes feiern) Birnau (10.45 Uhr) Sonntag, 11.12.2016 7.30 Uhr 9.00 Uhr Stetten Mühlhofen 9.00 Uhr 10.30 Uhr Meersburg 10.45 Uhr Hersberg 17.30 Uhr Hersberg (Vesper) 19.00 Uhr Meersburg (Bußandacht)

Gottesdienstordnung und Pfarrnachrichten für Meersburg, Seefelden u. Hagnau vom 03. Dezember 2016 – 11. Dezember 2016

Birnau 8.00 Uhr - Hersberg 11.25 Uhr

Samstag, 3.12. Heiliger Franz Xaver

Werktags (außer Sonntag) täglich:

Immenstaad18.00 Uhr hl. Messe zum SonntagSeefelden18.00 Uhr Gottes-Wort-feiern

Sonntag, 4.12. ZWEITER ADVENTSSONNTAG

Birnau 7.30 Uhr Eucharistiefeier (u. 10.45 Uhr)

Baitenhausen 9.00 Uhr Eucharistiefeier

(Gedenken: Fam. Kessler, Schuster u. Schedl)

Kippenhausen 9.00 Uhr Eucharistiefeier Mühlhofen 9.00 Uhr Eucharistiefeier

anschl. Begegnung mit dem Gemeindeteam

Meersburg 10.30 Uhr Eucharistiefeier

für die Pfarrgemeinde

(Gedenken: Dr. Karl Moll, Berthold Klingenstein u. Luise Gutemann; Eduard Kemper; Fam. Engelbert Ruther)

Immenstaad



Hagnau 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Kinderkirche

(Gedenken: Charly Haltmaier; Rolf Schneider u. verstorbene Angehörige dieser Familie; Anton Stärk; Zitta u.

Johann Arnold)
Ministrantenplan B
19.30 Uhr Praise-Time

Montag, 5.12.Hagnau

Zweite Adventswoche
18.00 Uhr Rosenkranz

Pfarrheim Hagnau 20.00 Uhr Glaubenteilen-Bibelteilen-Lebenteilen

Thema: Paulus – mit dem Sieg leben

Dienstag, 6.12.Zweite AdventswocheUnteruhldingen17.00 Uhr AbendlobHagnau18.00 Uhr RosenkranzDaisendorf18.30 Uhr Eucharistiefeier

(Gedenken: Richard Giez; Bernhard Löchle; Georg u. Maja Brucker; Luise Busch)

Mittwoch, 7.12. Heiliger Ambrosius

Meersburg 6.00 Uhr Morgenlob im Advent

7.45 Uhr Schülergottesdienst

9.30 Uhr Mehr Himmel wagen: Hören auf Gottes Wort, Lobpreis Gebet und Fürbitte

Hagnau 18.00 Uhr Rosenkranz

Gebhardsweiler 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium

(Gedenken: Franz Löhle; Manfred Jäger; Ruth Endreß;

Ida Uhl; Berta Specker; Max Specker)

Kippenhausen 19.00 Uhr Anbetung

Donnerstag, 8.12. HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA

Oberuhldingen 8.45 Uhr Morgenlob anschl. Rosenkranz

Meersburg 9.00 Uhr Festgottesdienst

(Gedenken: Fam. Engelbert Ruther)

Hagnau 18.00 Uhr Rosenkranz Kippenhausen 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 9.12. Zweite Adventswoche
Meersburg 8.30 Uhr Rosenkranz
9.00 Uhr Eucharistiefeier

mitgestaltet von der Frauengemeinschaft Meersburg

(Gedenken: Heinz Bößl; Winfried Strommayer; Hugo Kurray mit Angehörigen der Familie)

Hagnau 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 10.12. Zweite Adventswoche

Meersburg 7.00 Uhr Rorate

Hagnau 16.45 Uhr Taufe der Kinder **Melanie Karl**

18.00 Uhr Hl. Messe zum Sonntag

(Gedenken: Walli u. Berthold Ainser; Hildegard Ehrlinspiel u. Helene Ainser; Gerhard Huber u. verstorbene

Angehörige) Ministrantenplan A

Seefelden 18.00 Uhr Wort-Gottes-Feiern

Sonntag, 11.12. DRITTER ADVENTSSONNTAG

Birnau 7.30 Uhr Eucharistiefeier (u. 10.45 Uhr)

Stetten 9.00 Uhr Eucharistiefeier

(Gedenken: Aloisia u. Karl Giray u. Angehörige; Fam. Schellinger u. verstorbene Angehörige; in einem besonderen

Anliegen)

Mühlhofen 9.00 Ühr Eucharistiefeier Meersburg 10.30 Ühr Eucharistiefeier

für die Pfarrgemeinde

(Gedenken: Klara u. Alois Seyfried; Stefan u. Luise Schneider mit Familie; Leo Wahl; Fam. Kühlewein – Humig; Emma

Eberhard; Fam. Paul u. Elise Geiger; Fam. Engelbert Ruther; Fam. Bosch u. Bendel; Robin Frederic Bosch)

Kapelle Oberuhldingen 17.00 Uhr Adventskonzert der Trachtengruppe Uhldingen-Mühlhofen

Meersburg 19.00 Uhr Bußandacht

Beichtgelegenheit in **Seefelden** immer samstags 30 Minuten vor Beginn der Vorabendmesse und in **Meersburg** nach der Sonntagsmesse und nach Vereinbarung.

Hagnau Beichtgespräche nach Vereinbarung.

Die Gottesdienste unserer Nachbarpfarreien finden Sie unter:

www.kath-seelsorgeeinheit-immenstaad.de

Weitere Gottesdienstzeiten finden Sie auch im Internet unter www.dekanat-linzgau.de und auf unserer Homepage www.kath-meersburg.de





MITTEILUNGSBLATT Meersburg

Pfarrnachrichten Meersburg:

<u>Meersburger - Ministrantenaktion</u>

Die Ministranten aus Meersburg verkaufen **am 2. Adventssonntag** nach dem Gottesdienst

vor der Kirche warmen Punsch und kleine Dinnele, sowie Weihnachtskarten. Wir laden herzlich dazu ein, nach dem Gottesdienst noch zu bleiben und ein wenig zu verweilen. Der Erlös ist für kommende Ministrantenaktionen bestimmt.

Die Minis aus Meersburg

Mehr Himmel wagen

Mitten in der Woche öffnen wir unser Herz und strecken uns 30 Minuten aus um immer mehr in Gottes Gegenwart zu kommen.

- Im Hören auf sein Wort – Im Lobpreis – Im Gebet und in Fürbitten

Jeden Mittwochmorgen

von 9.30 Uhr bis 10.00 Uhr in der kath. Pfarrkirche in Meersburg Wir laden Sie herzlich dazu ein.

Morgenbibelkreis Meersburg

<u>Adventliche Lichterfeier in der Meersburger Unterstadtkapelle</u>

am Mittwoch, 14.12.16um 17.00 Uhr Eingeladen sind alle: ob Kinder, Eltern, Großeltern...!

Ganz im Kerzenschein wollen wir beten, singen, eine Geschichte hören und so erleben, wie das Licht Jesu unsere Welt erleuchten kann.

Wir freuen uns auf Euer Kommen! Eure Familiengottesdienstgruppe Unterwegs. Bitte zieht Euch warm an, die Kirche ist kalt. Musikalisch mitgestaltet von der Musikschule Olga Brugger

Gelungenes "neues" Pfarrfest der katholischen Pfarrgemeinde Meersburg

Ein "neukonzipiertes" Pfarrfest, das war der Wunsch des Gemeindeteams der katholischen Pfarrgemeinde Meersburg. So wurde der bisherige Termin von der Adventszeit etwas vorverlegt. Am vergangenen Samstag war es dann soweit: um 15 Uhr wurde zu Kaffee und Kuchen ins Pfarrzentrum St. Urban eingeladen und viele Gäste folgten. Fleißige Bäckerinnen und Bäcker bereicherten ein üppiges Kuchenbuffet und ein emsiges Team an Freiwilligen rund um das Gemeindeteam, der Kolpingsfamilie, der Gruppe Bibelteilen, des Kirchenchores und Hausmeisterin Christel Schenkirsch sorgte vom Aufbau bis zum Abbau dafür, dass die Gäste sich wohlfühlen konnten. Pfarrer Schneider begrüßte die Anwesenden und zeigte sich hocherfreut ein bekanntes Mitglied der der Gemeinde, die preisgekrönte Lyrikerin Monika Taubitz, für eine Lesung gewinnen zu können. Frau Taubitz begann mit einem Gedicht von Annette von Droste-Hülshoff und las dann Passagen aus eigenen Werken wie "Winteralbum" vor. Die Eine-Welt-Gruppe Meersburg war mit einem reichgedeckten Gabentisch vertreten, wo einige Gäste sich bereits mit Geschenken für Nikolaus und Weihnachten eindeckten.

Um 17.30 Uhr begann dann der zweite Teil des Festes: die Lichterfeier in der Pfarrkirche.

Pastoralreferent Alexander Ufer konnte viele Besucher begrüßen und rückte das Thema Licht mit all seinen vielfältigen Betrachtungsweisen in den Vordergrund seiner Ausführungen. Mit leuchteten Kerzen und meditativen Texten und Gesängen, begleitet von der Gruppe Unterwegs unter Leitung von Olga Brugger, feierten die Gottesdienstbesucher eine stimmungsvollen Wortgottesdienst. Dank des trockenen Wetters fand das Fest danach auf dem Kirchplatz einen geselligen Abschluss. Die Ministranten, die Kolpinggruppe und die Pfadfinder waren aktiv dabei. Bei Glühgetränken von Kolping, einem Imbissangebot der Ministranten und Stockbrot gegrillt an der phänomenalen Feuerschale der Daisendorfer Pfadfinder war die musikalische Umrahmung durch das Bodensee-Albhorntrio unter Leitung von Walter Ruf das Tüpfelchen auf dem i. Alle Besucher waren begeistert.

Allen, die sich in irgendeiner Weise in das Fest einbrachten gilt ein herzliches Dankeschön!

Pfarrnachrichten Hagnau:

Glaubenteilen - Bibelteilen – Lebenteilen Nächster Termin am 5.12.16 um 20 Uhr im

Nächster Termin am 5.12.16 um 20 Uhr im Pfarrheim Hagnau

Thema: Paulus – mit dem Sieg leben Paulus hat die Christen bis auf's Blut verfolgt. Er ist einer der Autoren der Bibel, der am

meisten über die Liebe, die Gnade, die Gerechtigkeit und die Auferstehung geschrieben hat.

Allgemeine Pfarrnachrichten:



Im Schriftenstand der Kirche liegt der ausführliche Veranstaltungskalender des Bildungswerkes zur Mitnahme aus. Nachstehend werden die einzelnen Angebote nur noch kurz erwähnt.

01. Dezember bis 23. Dezember "Lebendiger Adventskalender in Hagnau

Täglich 18.15 bis 19.00 Uhr Info/Anmeldung: Monika Bauer, Tel. 07532/414177

Ökumenisches Hausgebet im Advent

Am **05. Dezember um 19.30 Uhr** laden wir wieder zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Dieses Hausgebet ist für viele Menschen inzwischen zu einer wertvollen Tradition in der Adventszeit geworden. Sie feiern gemeinsam als Familie, unter Freunden und Bekannten, als Nachbarschaft, in Gruppen und Kreisen auch über die Konfessionsgrenzen hinweg. Die Liturgiehefte liegen in den Kirchen auf.



Das Kamel im Advent in der Kirche? Verwunderlich? Gehört das nicht erst zu den Hl. Drei Königen am 6. Januar?

Das Kamel ist bewusst jetzt da – im Advent: Es ist ein Lasttier. Was wird ihm nicht alles aufgebürdet, dem "Wüstenschiff"?

Sind wir nicht manchmal wie so ein Lasttier im Advent?

Kamele können lange Wüstenzeiten durchstehen. Sie laufen immer in Richtung der nächsten Wasserquelle, der nächsten Oase. Sie speichern das kostbare Nass in sich, so können sie oft lange Strecken durchhalten.

Suchen wir immer wieder Oasen zum Auftanken, Oasen der Stille und Ruhe. Folgen wir unserer Sehnsucht und finden zum Kind in der Krippe, zu IHM, der Quelle unseres Lebens sein will.

Wir laden herzlich ein, mit dem Kamel einige Ihrer adventlichen Lasten loszulassen und ein wenig in unseren Kirchen zu verweilen!

<u>Glaube hat Zukunft! – Impulse und Perspektiven für eine Kirche im Wandel</u>

eine Besinnungszeit für Suchende, Fragende und Engagierte in unserer Seelsorgeeinheit

Glaube hat Zukunft! - Dieser Satz will ermutigen. Er kann aber auch provozieren und Widerspruch hervorrufen ...

Wie ist das bei Ihnen? Wie denken andere Menschen in unserer Seelsorgeeinheit darüber?

Schenken Sie sich 1,5 Tage Zeit für eine persönliche Auseinandersetzung mit dem eigenen Suchen und Glauben und den Austausch mit anderen. Den idealen Rahmen dafür bietet die <u>Einkehrzeit vom Fr., 20.1.2017 bis Sa., 21.01.2017 auf dem Hersbarg</u>

Ein Team der Vallendarer Projektstelle "Wege erwachsenen Glaubens" (WeG) begleitet Sie dabei und setzt Impulse zur Emmausgeschichte. Aus dem Glaubens- und Entwicklungsprozess der Jünger lässt sich nämlich eine Menge entdecken, was den persönlichen Glauben Einzelner vertiefen und das miteinander unterwegs sein in den Gruppen, Gremien und Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit bereichern kann.

Die Besinnungszeit im Überblick:

Freitag, 20.01. 17 von 18 bis ca. 22 Uhr Start mit dem Abendessen; Übernachtung daheim *und*

Samstag, 21.01.'17 von 9 bis ca. 19 Uhr Ende mit der Eucharistiefeier im Bildungshaus St. Josef, Schloss Hersberg 1, 88090 Immenstaad

18,-- Euro Kostenbeitrag als Eigenanteil.



(Bitte bei der Anmeldung bezahlen) Anmeldung in den Pfarrbüros in Meersburg (Tel: 07532/ 6059) und Immenstaad (Tel: 07545/ 6237) (kath.kirchemeersburg@t-online.de) Anmeldeschluss ist der 10.12.16 mehr Infos zur Projektstelle WeG unter: www.glaube-hat-zukunft.de

Sinnvolle Geschenkideen zu Weihnachten:

Im Pfarrbüro werden zugunsten unserer Krippenprojekte folgende Dinge angeboten, die auch gute Geschenke zu Weihnachten sein könnten:

- Und es begab sich zu der Zeit...: Schwäbische Krippen erzählen die Weihnachtsgeschichte. Darin sind auch die Meersburger Krippe und die Meersburger Barock - Krippe zu sehen. (19.95 Furo)
- Meersburger Krippendiorama Die Meersburger Krippe als Guckkästchen zum Aufklappen,
- mit Umschlag. (5,50 Euro)

 Meersburger Pfarrhauslikör verschiedene Sorten (3,50 Euro)

Mit dem Kauf unterstützen Sie die anstehenden Krippenprojekte. Herzlichen Dank!

Zum Nachdenken:

Ein wahrer Freund trägt mehr zu unserem

als tausend Feinde zu unserem Unglück. (Marie von Ebner-Eschenbach)

Mit herzlichen Grüßen Pfr. Matthias Schneider, Pfr. Thomas Denoke, PRef. Alexander Ufer u. **GRef. Alexandra Gerner**

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MEERSBURG

mit Daisendorf, Hagnau und Stetten **Evangelisches Pfarramt:**

von-Laßberg-Str. 3, 88709 Meersburg Pfarramtssekretariat: Gerlinde Hofmaier (Martin-Luther-Haus)

Tel.: 07532-60 57 Fax: 07532-80 80 77 Internet:

www.evangelisch-in-meersburg.de E-Mail: ev.pfarramtmeersburg@t-online.de Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag von 10:00 – 12:00 Uhr

Pfarrerin: Anja Kunkel

Tel.: 07532-80 80 78

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Donnerstag, 1. Dezember 2016

16.00 Uhr Krippenspielprobe im Martin-Luther-Haus

20.00 Uhr Chor der Gelegenheiten - Probe im Martin-Luther-Haus

Samstag, 3. Dezember 2016

10.00 - 12.00 Uhr Singen mit Bezirkskantor Rink in der Schlosskirche. Konfirmanden zusammen mit den Eltern. Herzliche Einladung auch an alle interessierten Gemeindeglie-

Sonntag, 4. Dezember 2016- 2. Advent

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evang. Kirche Hagnau, gehalten von Christian Niederhofer.

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Schlosskirche Meersburg, gehalten von Christian Niederhofer.

Dienstag, 6. Dezember 2016

19.00 Uhr Adventsfeier in der Evang. Kirche in Hagnau

Mittwoch, 7. Dezember 2016

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Martin-Luther-Haus

19.30 Uhr Nicht öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Martin-Luther-Haus

Donnerstag, 8. Dezember 2016

16.00 Uhr Krippenspielprobe im Martin-Luther-Haus

20.00 Uhr Chor der Gelegenheiten - Probe im Martin-Luther-Haus

Samstag, 10. Dezember 2016

17.00 Uhr Die Konfirmanden treffen sich in der Kapelle Daisendorf.

18.00 Uhr Abendgottesdienst in der Kapelle Daisendorf, gehalten von Anja Kunkel.

Sonntag, 11. Dezember - 3. Advent

9.30 Uhr Gottesdienst in der Schlosskirche Meersburg, gehalten von Anja Kunkel. Es singt der Chor der Gelegenheiten unter Leitung von Verena Uhl.

11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau, gehalten von Anja Kunkel. Es singt der Chor der Gelegenheiten unter Leitung von Verena Uhl.

Mittwoch, 14. Dezember 2016

14.30 Uhr Treffen des Fröhlichen Silberkreises im Martin-Luther-Haus. Es singt der Männerchor Meersburg/Uhldingen unter Leitung von Helmut A. T. Hoffmann. Wer abgeholt werden möchte, melde sich bei Frau Schäfer (6361). Neue Gäste herzlich willkom-

Donnerstag, 15. Dezember 2016

19.30 Uhr Adventskonzert mit dem Chor der Gelegenheiten in der Schlosskirche.

Mit freundlichen Grüßen Ihre Pfarrerin Anja Kunkel

Der Wochenspruch lautet:

"Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht." (Lukas 21,28)

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE **HAGNAU**

Herzliche Einladung zum Adventsliedersingen

An Stelle eines "Fensters" öffnen wir die Evangelische Kirche in Hagnau zum Adventsliedersingen. Wann? Am Freitag, 2. Dezember

17.00 Uhr

Wir werden an der Orgel von Frau Hara begleitet und freuen uns über zahlreiche Sängerinnen und Sänger. Evangelischer Kirchenförderverein Hagnau

Sonntag, 4. Dezember - 2. Advent

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evang. Kirche Hagnau, gehalten von Anja Kunkel.

Herzliche Einladung zur Adventsfeier der Evangelischen Kirche in Hagnau am Dienstag, dem 6. Dezember 2016 um 19.00 Uhr.

Nach einer kurzen Andacht in der Kirche freuen wir uns in geselliger Runde über interessante Gespräche.

Das Vorbereitungsteam

Sonntag, 11. Dezember - 3. Advent

11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau, gehalten von Anja Kunkel. Es singt der Chor der Gelegenheiten unter Leitung von Verena Uhl.

Besuchen Sie unser Bücherregel an der Außenwand der Kirche.

Über weitere Termine informieren sie sich bitte unter der Evangelischen Kirchengemeinde Meersburg, etwas weiter vorne.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Pfarrerin Anja Kunkel

KATHOLISCHE **PFARRGEMEINDE** ST. JOHANN HAGNAU

Siehe den Nachrichten der Kirchen der Seelsorgeeinheit Meersburg



KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE DAISENDORF

St. Martin-Kapelle

siehe: Nachrichten der Kirchen Seelsorgeeinheit Meersburg

EVANGELISCHE CHRISCHONA-GEMEINDELINZGAU-BODENSEE

Allmendweg 12, 88709 Meersburg

Gemeinschaftspastor: Alexander J. Sachs Telefon 07532-1776 Email:info@chrischona-linzgau.de Web: www.chrischona-linzgau.de

Das Dilemma zweier Igel

Zwei kleine Igel haben sich in einem Laubhaufen ein kuscheliges Nest gebaut. Es wird kalt und sie suchen in ihrem Nest die Wärme. Sie rücken nah aneinander. Aber da pieckt es und tut weh. Sie rücken auseinander und sie frieren. Sie rücken wieder zusammen und tun sich weh.

Auch im Miteinander von Menschen ist es nicht einfach, dem anderen so nahe zu sein, ohne ihm weh zu tun, und ihn freizulassen, ohne ihn allein zu lassen. Wie oft war eine Nähe belastend und eine Distanz zum Erfrieren. Die Nähe muss den anderen freilassen und die Distanz den anderen festhalten. Wenn ich die Nähe brauche, macht sie den anderen vielleicht gerade kaputt. Wenn ich die Distanz möchte, macht sie den anderen vielleicht todeinsam. Wir müssen es immer wieder versuchen, uns so nahe wie möglich und entfernt wie nötig zu sein. Nur die Liebe wird Nähe und Distanz zugleich sein.

"Seid miteinander freundlich, herzlich und vergebt einer dem anderen, gleich wie Gott euch vergeben hat in Christus." Epheser 4,32

Donnerstag, den 01. Dezember

19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

Freitag, den 02. Dezember

18:18 Uhr Jubika (Jugendkreis ab 14 Jahre) + Jugend & Tiefgang facebook.com/jubikameersburg

Sonntag, den 04. Dezember

10:00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst

Donnerstag, den 08. Dezember

19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

Waldweihnacht



Samstag, den 10. Dezember Herzliche Einladung zu unserer Waldweihnacht am Samstag, 10. Dezember um

17:00 Uhr in Stetten.

Wir treffen uns am Stettener Sportplatz (Parkmöglichkeiten vorhanden) und wollen von hier aus die Weihnachtsgeschichte (live) miterleben:

Mit dem Herold machen wir uns auf den Weg und verfolgen die Spuren der Engel, der Hirten (mit lebenden Schafen) und der drei Weisen aus dem Morgenland. Vielleicht können wir mit Laternen (bitte mitbringen!) und Fackeln das Christkind in der Krippe finden...

Wir sind sicher beinahe 2 Stunden draußen, deshalb bitte warm anziehen!

Zum gemütlichen Ausklang gibt es Wienerle im Wecken (1,50 €), Kinderpunsch (kostenlos) und Glühwein für die Erwachsenen (1,50 €). Bitte Tassen selbst mitbringen!

Sonntag, den 11.Dezember

10:00 Ühr Gottesdienst + Kindergottesdienst

Zu all unseren Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen, egal welcher Konfession Sie angehören.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Körperschaft des öffentlichen Rechts Kirche: Allmendweg 10, Telefon (07532) 21 02 Vorsteher: Frank J. Müller, Telefon (07553) 918 24 10 Die Kirche im Internet: http://www.nak-sued.de oder regional http://meersburg.nak-tuttlingen.de

<u>Donnerstag, 01. Dezember 2016</u> 20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 04. Dezember 2016 – 2. Advent 09.30 Uhr Gottesdienst anschließend Weihnachtsfeier in Stetten/ Gemeindehaus

<u>Donnerstag, 08. Dezember 2016</u> 20.00 Uhr Gottesdienst

Ein Gottesdienst vermittelt neue seelische Kräfte, löst Freude aus und beschreibt die Zukunft der Gotteskinder: ewiges Heil, ewige Erlösung, Geborgenheit in Gottes Hand. Im Gottesdienst erleben neuapostolische Christen die innige Gemeinschaft mit Gott, sie spendet Trost und Hoffnung.

Jeder kann sich überzeugen, wie wohltuend sich Ruhe und Seelenfrieden in der heutigen Zeit auswirken können. Sie sind jederzeit herzlich willkommen!

Gemeindevorsteher Frank J. Müller

JEHOVAS ZEUGEN

Körperschaft des öffentl. Rechts Versammlung Meersburg Schützenstraße 6 Telefon: 07532-48913

Sonntag, 04.12.2016 9:30 - 10:05 Uhr, Vortrag:

"Warum nahm Jesus Leid und Tod auf sich?"

10:05 – 11:15 Uhr, Bibeltextstudie

Leittext: Hebräerbrief Kapitel 13 Vers 2.

- Warum müssen wir unsere Ansicht über Fremde und Ausländer vielleicht korrigieren?
- Wie spiegelt der biblische Bericht von Boas und Ruth die Ansicht Jehovas über Fremde wieder? Und wie können wir Fremde freundlich behandeln?

Mittwoch, 07.12.2016 19:00 Uhr – 20:45 Uhr Bibelgrundlage dieser Woche: Jesaja Kapitel 1 bis 5

Unter anderem im Programm:

- Wie erfüllt sich die Prophezeiung aus Jesaja Kapitel 2 Vers 2-4 in unserer Zeit?
- Seit wann verstanden Jehovas Zeugen, dass die Königreichsregierung Jesu Christi im Jahre 1914 im Himmel aufgerichtet wurde? Wodurch kamen sie zu diesem Verständnis?

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Keine Geldsammlungen. Sie sind herzlich willkommen!

Haben Sie die meistübersetzte Website der Welt (868 Sprachen) schon besucht?

<u>WWW.JW.ORG</u> u.a. der Punkt "Über uns" > "Warum sind Jehovas Zeugen politisch neutral?"

SONSTIGE GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN CHRISTLICHE WISSENSCHAFT

Tel.: 07532 446259

Lektionspredigt, Sonntag, 4.Dezember Thema: GOTT die einzige Ursache und der einzige Schöpfer

Der Himmel ist durch das Wort des Herrn gemacht und all sein Heer durch den Hauch seines Mundes. Psalm 33:6

Der Glaube an eine materielle Grundlage, von der alles Vernunftgemäße abzuleiten sei, weicht langsam der Idee einer metaphysischen Grundlage, er wendet sich von der Materie ab und dem GEMÜT als Ursache einer jeden Wirkung zu. Mary Baker Eddy

Radiosendung, Samstag, 3.12., 12.30 Uhr: Sender TIDE: Gedanken zum Wochenende, Livestream und Audiothek: www.tidenet. de/

Thema: Jesus Christus der Friedefürst





GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND MEERSBURG



Die Stadt Meersburg sucht ab 01.01.2017 eine/n

Austräger/in für das Mitteilungsblatt

für den Bezirk Allmendweg (Einmündung Fohrenberg gegenüber Spargelhof bis Mesmerstraße), Fohrenberg, Rieslingweg, Hechtweg, Rebhalde, Lehrenweg (linke Seite, von Mesmerstraße bis Dornerweg), Simon-Weinzürn-Straße, Silvanerweg und Mesmerstraße 11-13, 24 in Meersburg.

Das Mitteilungsblatt steht in der Regel am Mittwochnachmittag zur Verfügung und sollte bis spätestens Donnerstag allen Betrieben und Haushalten ordnungsgemäß zugestellt werden.

Der Trägerlohn erfolgt entsprechend der ausgetragenen Mitteilungsblätter und wird immer am Ende des Monats ausgezahlt.

Bitte beachten Sie, dass es sich bei dem Anstellungsverhältnis um ein geringfügig entlohntes Beschäftigungsverhältnis handelt. Der/Die Austräger/in wird direkt bei dem Primo Verlag Stockach angestellt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich doch einfach bei uns.

Ansprechpartnerin für Sie ist Frau Bettina Jäger.

Telefon: 07532/440-102 Email: jaeger@meersburg.de Marktplatz 1 88709 Meersburg



Vortrag im Familientreff Überlingen: Kinder brauchen Rituale

Am Dienstag, 6. Dezember 2016 gibt es um 9:30 Uhr im Überlinger Familientreff Kunkelhaus in der Schlachthausstraße 6 aus der Themenreihe "Tipps und Infos für starke Eltern" ein Vortrag zum Thema "Kinder brauchen Rituale". Wann sind Rituale hilfreich? Inwieweit können Rituale Entwicklungsschritte unterstützen und begleiten? Wie sollten Rituale gestaltet werden? Diese und weitere Fragen wird die

individualpsychologische Beraterin Judith Manok-Grundler an diesem Vormittag beantworten. Für Babys und Kinder sind Rituale besonders wichtig, weil sie Sicherheit, Halt und Geborgenheit geben und dabei helfen, sich und der Welt Struktur zu verleihen. Wenn Babys und Kinder erleben, dass es in ihrem Alltag Handlungen gibt, die immer in derselben Art und Weise ausgeführt werden, eignen sie sich ein Verhalten an, das in bestimmten Situationen hilfreich ist. Der Vortrag soll hierbei Hilfestellung geben. Das Angebot ist kostenlos. Weitere Informationen auch bei Treffleiterin Martina Fahlbusch-Nährig, Tel. 07551 1795.

LANDWIRTSCHAFT UND WEINBAU

Der BLHV informiert!

Im Dezember 2016 finden Sprechtage für alle Belange unserer Mitglieder sowie für Versicherte der SVLFG statt (Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband, Seerheinstr. 10, 78333 Stockach)

Montag, 05.12.2016

Bermatingen (Ahausen) Ehemaliges Schul- u. Rathaus, Meersburger

09.00 - 12.00

Donnerstag, 08.12.2016

Überlingen (Andelshofen) Schulgebäude 09.00 - 11.30

Dienstag, 13.12.2016

a) Meßkirch Landwirtschaftsschule 09.00 - 11.00 b) Stetten a.k.M. Rathaus 13.30 - 15.00

Dienstag, 20.12.2016

a) Pfullendorf Gasthaus Lamm 09.00 - 11.00 b) Illmensee Gasthaus Seehof 13.30 - 15.00

Mittwoch, 21.12.2016

Tengen, Rathaus 09.00 - 11.00

55. AULENDORFER WINTERTAGUNG

am Freitag, 09. Dezember 2016 Beginn: 09:30 Uhr im Hofgartensaal Hauptstr. 32, 88326 Aulendorf

Die Aulendorfer Wintertagung wird in Zusammenarbeit mit

der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg (TK),

den Tiergesundheitsdiensten (TGD), dem Staatlichen Tierärztlichen Untersuchungsamt Aulendorf (STUA) und Landwirtschaftlichen für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei Baden-Württemberg Aulendorf (LAZBW) durchgeführt.

"Milcherzeugung zwischen Marktproblemen und Klimawandel"

Program m

09:30 Uhr Begrüßung und Eröffnung

Direktor Franz Schweizer, LAZBW 10:00 Uhr Klimaschutz und Landwirtschaft - Vor welchen Herausforderungen stehen unsere

Milchviehbetriebe? Dr. Mathias Effenberger, Lan-

desanstalt für Landwirtschaft in

11:30 Uhr Wenn das Wetter nicht mitspielt - Erkenntnisse aus dem Futterjahr 2016 für die Konservierung

Annette Jila, LAZBW Mittagessen

Biosicherheit im Milchvieh-13:30 Uhr

betrieb: Kluges Management hält die Tiere gesund Dr. Hans-Jürgen Seeger, RGD Au-

lendorf 14:20 Uhr Schwierige Ernte- und Fut-

terjahre - Wie kann man mit Planung und kreativer Rationsgestaltung reagieren? Dr. Thomas Jilg, LAZBW

15:00 Uhr Zusammenfassung und Schluss

Teilnahmegebühr und Tagungsunterlagen 10,00 €, zzgl. Mittagessen

Sie können auf dem Parkplatz 2 der Schwabentherme parken (der Ausschilderung Schwabentherme folgen) und zu Fuß durch den Stadtpark zum Hofgarten gehen (ca. 400 Meter, rechts um die Schwabentherme). In der Tiefgarage "Am Kurpark" und entlang der Straßen stehen ebenfalls Stellplätze zur Verfügung.

Telefonische / Online-Anmeldung erforderlich:

Tel: 07525 / 942-300 E-Mail: poststelle@lazbw.bwl.de Fax: 07525 / 942-333 Internet: www.lazbw.de



Coaching für Gastgeberinnen von "Urlaub auf dem Bauernhof"

Speziell für Frauen in landwirtschaftlichen Betrieben gibt es von Januar bis Februar 2017 das Unternehmerinnenseminar "Meine Gästeunterkunft - professionell geführt". An fünf Seminartagen werden die Teilnehmerinnen gemeinsam mit professionellen Referenten die Themen Leitbild- und Markenbildung, Alleinstellungsmerkmale sowie individuelle Maßnahmen zur Weiterentwicklung des Betriebszweiges bearbeiten. Auch werden verschiedene Ferienhöfe besichtigt. Anmeldung bis 9. Dezember 2016 beim Landwirtschaftsamt Bodenseekreis unter Tel. 07541 204-5800 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@bodenseekreis.de.

Möchten Gastgeberinnen mit ihrem Betriebszweig "Urlaub auf dem Bauernhof" auch langfristig erfolgreich bleiben, müssen sie das "Besondere" des eigenen Angebotes für den Gast erkennbar und erlebbar machen. Um sich für diese vielfältigen Aufgaben und Anforderungen zu qualifizieren, bietet der Verein landwirtschaftlicher Fachbildung Bodenseekreis e. V. in Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftsamt des Bodenseekreises dieses Seminar an. Die Maßnahme wird im Rahmen des Programms "Innovative Maßnahmen für Frauen im ländlichen Raum" vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg und der EU gefördert.

Termine: 11., 12., 26., Januar 2017, 14. und 22. Februar 2017, jeweils von 9:00 bis 17:00

Seminarort: Salem-Beuren Kosten: 150.00 Euro

Information und Anmeldung bis zum 9. Dezember 2016 beim Landwirtschaftsamt unter Tel. 07541 204-5800 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@bodenseekreis.de.



Haus & Grund Markdorf

"Die nächsten Sprechstunden des Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümervereins Markdorf und Umgebung e.V. finden am:

05, und 19, Dezember 2016

von 18.00 - 20.00 Uhr in der Geschäftsstelle Markdorf, Mangoldstr. 14, statt.

Die Mitglieder werden gebeten, bei Bedarf einen Termin mit der Geschäftsstelle zu vereinbaren (Geschäftszeiten: Dienstag und Donnerstag von 9-12 Uhr, Tel. 07544-73296 oder Anrufbeantworter bzw. e-mail: hausund-grund-markdorf@gmx.de).

Mit freundlichen Grüßen Haus & Grund Markdorf

Weihnachtsfeier des Seniorenverbandes im GZH

Der Seniorenverband öffentlicher Dienst BW Ortsverband Bodenseekreis lädt seine Mitglieder und alle interessierten Nichtmitglieder am Montag, den 05. Dezember 2016, ab 14 Uhr im Graf-Zeppelin-Haus (hier Alfred-Colsman-Saal) in Friedrichshafen zur gemeinsamen Weihnachtsfeier recht herzlich ein. Den feierlichen Rahmen hierzu bildet der gemischte Chor des Graf-Zeppelin-Gymnasiums unter Leitung von Sven Hannagarth und Christian Cöster. Auch tragen Schülerinnen des GZG Geschichten und Gedichte vor. Das gemeinsame Singen erfolgt unter Klavierbegleitung. Zudem wird Jürgen Binder (bekannt unter "Binder stichelt" in der SZ) in schwäbischer Mundart Gedanken zur Jahreswende vortragen. Ein Jahresrückblick und eine kurze Vorausschau auf 2017 runden das festliche Programm ab. Die Schülerinnen und Schüler des GZG opfern an diesem Nachmittag ihre Freizeit für die Senioren, wofür sich der Vorsitzende Bruno Hirscher im Namen des Ortsverbandes recht herzlich bedankt.

St. Gallus-Hilfe für behinderte Menschen



Nächster Märchenerlebnistag in Buggensegel am: 10. Dezember

Gemeinsam mit den Erlebnispädagogen von EOS- Bodensee bietet der Familienunterstützende Dienst Bodenseekreis eine Samstagsfreizeit unter dem Motto "Märchenerlebnistage" für Kinder mit und ohne Behinderung ab dem Grundschulalter an. Dabei werden verschiedene Themen wie bspw. das Dschungelbuch, Robin Hood oder die Kinder von Bullerbü spielerisch behandelt. Es findet ein abwechslungsreiches Programm mit Spiel, Spaß, Kreativität und

Bewegung statt.

www.eos-bodensee.de/erlebnistage-1/inklusive-maerchenerlebnistage

Termin: Samstags, 1x monatlich. Uhrzeit: 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr Gelände der Sonnenbergschule

in Buggensegel

Anmeldung: bei EOS Bodensee, Jürgen Rädler unter 0171-4257776, eos-bodensee@web.de

Anmeldung erforderlich

Die St. Gallus-Hilfe Salem bietet neben Freizeit- und Bildungsangeboten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene außerdem:

Familienunterstützender Dienst Ambulant betreutes Wohnen & Persönliches **Budget** Betreutes Wohnen in Familien

Schloßseeallee 20

Wir beraten Sie gerne. 07553 82 79 700

DRK bietet wieder **Erste-Hilfe-Kurs auf Englisch**

Friedrichshafen – Einen Erste-Hilfe-Kurs auf Englisch hat der DRK-Kreisverband Bodenseekreis neu in sein Kursprogramm aufgenommen. Das Angebot "First Aid Course Basic" richtet sich an Privatpersonen ebenso wie an Mitarbeiter von Firmen. Der erste Kurs Ende Oktober war schnell ausgebucht. Ein weiterer Erste-Hilfe-Kurs auf Englisch findet am Samstag, 17. Dezember, von 8.30 bis 16.30 Uhr im Rotkreuzzentrum Friedrichshafen statt. In dem Kurs werden die Grundlagen der Ersten Hilfe in englischer Sprache vermittelt, die Teilnehmer brauchen kein Vorwissen. Sie lernen auch den Umgang mit dem AED-Gerät, dem automatisierten externen Defibrillator. Das Zertifikat über die Kursteilnahme wird sowohl für den Führerschein als auch im beruflichen Umfeld anerkannt. Anmeldung bei der Lehrgangsvermittlung des DRK-Kreisverbands Bodenseekreis, Telefon 07541/504-160 oder E-Mail lehrgangsvermittlung@drk-kv-bodenseekreis.de. Informationen im Internet: www. drk-kv-bodenseekreis.de/angebote/erstehilfe-kurse

Ende des redaktionellen Teils





Am 31. August 2016 verstarb Ana auf der Palliativstation des Klinikums in Leverkusen. Sie war und ist die Mutter meiner drei Kinder Selina, Sael und Sander Rauch Martinez. Ana war gerade mal 39 Jahre alt, als Sie nach 3,5 Jahren an metastasiertem Brustkrebs leidvoll verstarb. Weder die unklare Schulmedizin noch die dahinter stehende Pharmaindustrie konnten sie trotz hohem Einsatz von Chemotherapien und deren Folgen nicht retten. Aber auch die vielen möglichen sehr kostspieligen Alternativen, die wir gemeinsam versuchten, waren nicht wirklich hilfreich. Ana wäre so gerne geblieben und wollte ihre Kinder als Mutter ins Leben beglei-



ten, bis zuletzt hatte sie dafür gegen ihre Erkrankung gekämpft und dann doch sichtlich abgekämpft verloren.

Ana hat ihren Kampfgeist oft bewiesen, nicht nur in ihrer Heimat Dominikanische Republik, wo sie es unter erschwerten Lebensbedingungen zu einer Ausbildung und zu einem guten Beruf brachte. 2005 in Deutschland hat sie die Herausforderungen mit der Kultur, der Sprache und den Temperaturen angenommen und unser erstes gemeinsames Kind Siaony Selina 2006 zur Welt gebracht. Um Selina bei den späteren Schulaufgaben helfen zu können, hat sie in kurzer Zeit die deutsche Sprache hervorragend gelernt. Auch wollte sie unabhänigig sein, hat sich Arbeit gesucht, den deutschen Führerschein gemacht, sich dann ein Auto gekauft und 2015 den deutschen Pass und damit die deutsche Staatsangehörigkeit bekommen. Ihre dominikanische Staatsangehörigkeit hatte sie behalten. So haben auch unsere Kinder die doppelte Staatsangehörigkeit bekommen, was Ana noch selbst im Sommer 2015 in Ihrer Heimatstadt Santo Domingo für unsere Kinder veranlasst hatte.

Als unser zweites Kind Sael 2010 mit einem tödlich verlaufenden Gendefekt (Schmetterlingskind) geboren wurde, wachte Ana und pflegte Sael Tag und Nacht. Sie eignete sich alles Wissen an mit Hilfe der Uni-Klinik Salzburg bei mehreren Aufenthalten dort, um das Leiden von Sael für ihn und uns so erträglich wie möglich zu machen. Als Sael im August 2011 mit 9 Monaten verstarb, endete ein Kampf gegen eine unheilbare Krankheit. Aber Ana wusste, das Saels Tod nicht für immer als Schatten über uns sein sollte und so bekamen wir bald unser drittes Kind, wobei Ana in der Schwangerschaft unter ständiger Genekontrolle der Uni-Klinken Salzburg und Graz stand. So wurde Sander Samuel gesund im Sept. 2012 geboren. Mit ihm kehrte das Glück zu uns zurück, auch mit Gedanken an Sael.

Leider währte das Glück nur kurz, denn noch während der ersten 4-monatigen Stillzeit von Sander wurde Anas Brustkrebs diagnostiziert. Mutig und entschlossen ist sie den Krebs angegangen, anfangs auch erfolgreich, bis sich dann nach 6-monatigen schulmedizinischen Behandlungen doch Metastasen in Organen festgesetzt hatten. Damit war ihr und unser Schicksal zum zweiten Mal besiegelt und unser Familienleben im höchsten Maße belastet, bis heute über Ihren Tod am 31. August hinaus. Ana fehlt uns, besonders den Kindern.

Ich danke allen, die Ana und uns in dieser schweren langen Zeit, auch mit Sael, über fünf Jahre nach ihren Kräften und Möglichkeiten unterstützt haben. Am Ende der Lebenszeit von Ana waren das vor allem die Familien meiner beiden Schwestern aus dem Leverkusener Raum, wo Ana die letzten vier Wochen ihres Lebens verbrachte. Ana bekam dort die Sterbebegleitung die ich nicht mit den Kindern bei uns zu Hause hätte leisten können. Ana wollte unbedingt nicht zu Hause sterben, deshalb hat sie sich auch schon acht Wochen vor ihrem Tod von uns hier zu Hause verabschiedet und ist nach Berlin gefahren, um dort noch eine alternative Therapie anzunehmen, welche sie jedoch nach vier Wochen abbrechen musste. Sie wurde dann von meinen beiden Schwestern mit deren Familien die letzten vier Lebenswochen unter ambulanter, dann stationärer palliativer Versorgung betreut, bis zu ihrem Tod am 31. August. Ana wäre gerne zum Schluss noch mit letzter Lebenskraft an den Bodensee zurückgekehrt, um sich hier in einer palliativen Klinik oder in einem Hospiz dem Tod so lange wie möglich entgegen zu stellen, aber dieser, ihr letzter Plan ging nicht mehr auf.

Nach langen Hin und Her und durch Korrespondenz mit der dominikanischen Botschaftsvertretung in Berlin konnte eine Zustimmung der Familie von Ana eingeholt werden, Ana hier bei uns zu beerdigen. Und so konnten wir Ana am 9. September 2016 auf dem kleinen Friedhof in Daisendorf ganz nah bei unserem Sohn Sael beerdigen. Das dem nicht alle Familienmitglieder zustimmten, mussten wir durch eine anwesende Schwester von Ana mit einem auffälligen Zwischenfall während der Beisetzung leidvoll und lautstark erfahren, sodass die Trauer um Ana bis heute von diesem Vorfall überlagert ist.

Unser besonderer Dank geht daher an Herrn Diakon Ulrich Föhr aus Friedrichshafen, der sich mit einer besonderen Grabrede

auch in Erinnerung an Sael und Ana in deutscher und teilweise spanischer Sprache mit den anwesenden Trauergästen am Grab von Ana am 9. September verabschiedete. Herr Föhr hat die Beerdigung unter extremen Umständen, durch die Störungen der anwesenden Schwester von Ana, in Ruhe, mit kurzen Unterbrechungen, doch mit Entschlossenheit zu Ende geführt, somit mir und meinen Kindern und allen Trauergästen auf dem Friedhof einen würdigen Rahmen geschaffen.

Alle Geldspenden gingen auf Anas Wunsch hin an ihre kranke Mutter in der Familie in Santo Domingo, durch Bargeldsendung mit Western Union. Vielen herzlichen Dank an alle dafür im Sinne von Ana.

Ana fehlt, ein Abschied auf Erden ist kein Vergessen an Dich in unserer Zeit.

Familie Harald Rauch mit den Kindern von Ana, Selina und Sander Rauch Martinez Familien Lydia Rauch und Petra Rauch sowie die Familien Martinez Suero, Santo Domingo u. Punta Cana Dominik. Republik

Daisendorf im Oktober / November 2016



Wohnung von privat zu kaufen gesucht (1-3 Zimmer).

Tel. 0178 45 94 951

Gepflegte, großzügig geschnittene 3-Zi.-ETW mit Wintergarten in Meersburg

ca. 102 qm Wohnfläche, Poggenpohl-EBK, Tiefgarage, sofort frei Euro 238.000



Büro Salem und Meersburg (07553) 91283 (0170) 2869363

3-Familienhaus Stuttgart West

Einliegerwohnung, Wohnfläche ca. 310 qm, Grundstück ca. 485 qm, Stadtsicht, 2 Garagen, Energieträger Gas, Energie-/Verbrauchsausweis 124 kWh/(m²·a), Baujahr 1934, Energieeffizienzklasse D, provisionsfrei, 1.260.000,- EUR, stuggiwest1934@gmail.com, keine Makler



Äpfel ungespritzt

Schmackhafte TOPAZ, PILOT u. BOSKOOP ROT

Obstbrennerei Martin Reichle

Stetten, Tel. 07532-5674

Preis: 1,- €/kg * Lieferung: 5,- €, ab 20 kg frei

Zuverlässige Mitarbeiter gesucht

ganzjährig - für unsere Objekte in Meersburg und Uhldingen * >> eine Reinigungskraft

>> Mitarbeiter für Grünpflege und Winterdienst Bezahlung nach Tarif inclusive Urlaub! Bitte melden Sie sich unter Telefon 0171 - 577 22 91



4-Zi.-DG-Traum in ruhiger Aussichtslage von Mühlhofen für € 974 Miete + € 100 NK (ges. € 1.074) ab 1.1.2017 frei: Bj. 2012, 2 Balkone, eigener Hauseingang, EBK, FB-Heiz. BedarfsEAusw. 59,9 kWh/(m2*a) www.ivd24.de

Heinrich-von-Tettingen-Str. 20 07533 97087 78465 Konstanz

immo@immo-welter.de





Sie überlegen, Ihre Immobilie zu verkaufen?

Profitieren Sie von unserer Kompetenz und dem Service rund um die Immobilie: z.B. Marktwertanalyse, Energieausweis etc. – wir beraten Sie gerne!

Janik Stockburger
Dipl. Betriebswirt (FH) Büro Überlingen, Münsterstr. 38, Tel. 07551 937299

WIR SUCHEN SIE

als zuverlässigen und verantwortungsbewussten Zusteller (ab 13 Jahren) für Prospekte und Anzeigenblätter in Meersburg, Hagnau und Stetten.

Sarah Wagner · Tel. 0 75 51 - 80 97 72 16

Sarah.Wagner@suedkurier.de

Cosima Böhler · Tel. 0 75 51 - 80 97 72 16

Cosima.Boehler@suedkurier.de

Austrägersuche fürs Wochenblatt in Stetten

Stetten: Gartenstr., Nelkenweg, Schulstr., Rosenweg, Ringstraße usw.

Haben Sie Lust und Zeit am Donnerstagmorgen, -nachmittag oder -abend das Wochenblatt auszutragen? Bei Interesse bitte melden bei: Christina Müller Tel: 07554/ 9864736 oder per Mail: Andreasmueller.leustetten@web.de

STEUERFACHANGESTELLTER / -FACHWIRT (M/W) **BUCHHALTER (M/W)**



für Überlingen und Markdorf gesucht www.steuerrecht-ueberlingen.de

START der AUSBILDUNGEN November 2016 & März 2017



- Heilpraktiker für Psychotherapie
- Psychologische Beratung
- Therapie & Coaching Techniken: u.a. systemische Therapie, Gesprächstherapie nach Carl Rogers

Schnuppern gerne möglich!

PSIAM Akademie in LUDWIGSHAFEN am Bodensee Info: 0 77 73- 93 87 455 www.psiam.de

Heimatbezogen und qualitätsbewusst aus eigener Herstellung

Metzgerei Huber, Altheim

Filiale Meersburg • Dr. Zimmermann Str. 18 (im Norma) Tel. 07532 445866

Rinderbraten a.d. Keule 100 q **1,29** € Fleischkäse 100 g **0,79** €

Unser Service für Ihren OPEL:

"Kompetent, gründlich und fair"

Kostenloser Hol- u. Bring-Service





Profi-Diagnose Salem-Beuren fix wie der Blitz!

"Jungwagen" bis 40 % Preisvorteil REIFEN | RÄDER - FACHMARKT: Alle Marken, alle Größen, TOP-Preise

Autohaus Rainer Kammer Weiherstr. 1 • 88682 Salem-Beuren Tel. 07554 / 8914 Fax 8655 www.opel-kammer.de

Mehr Fahrzeuge in Mimmenhausen <u>in u. an der Tankstelle</u>

wieder da, die kreative Lederschneiderei & Sattlerei

Lauchert Termin-Ab- 07551 / 9893538

Qualitative Lederpolster-Aufarbeitung, bei Ihnen vor Ort! Überlingen, Nußdorferstr. 38 -www.lederatelier-lauchert.net

MB ® Bedachungen Dächer - Fassaden - Abdichtungen

Solartechnik

www.MB-Bedachungen.de Telefon 07532-9323 • Telefax 07532-1456

Dachdeckermeister

M. Bannert - Auf dem Hirtle 1 - 88709 Meersburg



Wannenerneuerung ohne Fliesenschaden

inklusive neuem Ablaufl Nähere Infos: www.wannenspezialist.de

K.H. Böhme

Hersbergweg 22 · 88090 Immenstaad · Tel. 07545 / 942846

Wanne auf Wanne Badewannen - Duschwannen

Bettina Hintersehs Wurst- und Fleischlädele Leckeres zum Weihnachtsfest

Geräucherte Kochschinkle, Schäufele und Rinderzungen zum Kochen.

Schlachtfrische Hausenten, Weidegänse, Puten, Hähnchen etc. bitte bis zum 12.12. bestellen

Öffnungszeiten:

Vormittags: Mo. - Sa. 7.30 - 12.30 Uhr. Nachmittags: Di., Do., Fr. 15.00 - 18.00 Uhr Hauptstr. 14, 88719 Stetten, Tel. 07532/9698



DAS Original© DAS Original© DAS Origina ▶ Führungskräfte-Seminar

 $\Theta\Theta\Theta\Theta$

...in Salem

✓(Tanzen) Führen lernen mit Stil ✓Flexible Zeiten ✓schönes Ambiente ✓Unverbindlich ausprobieren

Für Paare – Zeit zu Zweit

Grundkurse für Anfänger & (Wieder) Einsteiger 8 x 90 min., incl. 15 min. Pause 95,-€ / Pers.

ab Mittwoch	11.01.17	20.30 Uhr
ab Freitag	13.01.17	18.45 Uhr
ab Sonntag	15.01.17	18.00 Uhr

Disco-Fox Starter 4 x 60 min., 59,-€ / Pers.

ab Donnerstag	12.01.17	19.30 Uhr	
ab Sonntag	15.01.17	16.30 Uhr	

Tango Argentino

4 x 60 min., 59,-€ / Pers.

ab Montag 16.01.17 | 20.45 Uhr

ADTV-Tanzschule Dance & More

Inh. Eva Weber Am Riedweg 22, 88682 Salem

07553 / 82 77 83 7

www.Dance-and-More.com zu Uns ©



Pension Deifel

Wie jedes Jahr schließen wir unsere Bauernstube vom 01. Dezember 2016 bis März 2017. Am 30. November lassen wir den letzten Abend gemütlich ausklingen.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Familie Fridel, Evi und Christian Deifel
Ortsstraße 19, 88718 Daisendorf



Ihre Immobilie in besten Händen!





07553 91283 am-immo-bodensee.de





IM HERZEN DER ALTSTADT MEERSBURG MARKTPLATZ 2 Telefon 07532/430 40

info@hotel-loewen-meersburg.de

Donnerstag Ruhetag

Auf Ihren Reguch freuen sich

Donnerstag Ruhetag Auf Ihren Besuch freuen sich Familie Fischer und das Löwenteam In weihnachtlicher Atmosphäre genießen: Regionale-, vegetarische Küche und Fisch vom See

Duett vom Lamm Filet und Medaillon gebraten, auf Steinpilz-Risotto und Gemüse

Hubertusplatte aus dem Ofen und vom Grill

Heimisches Wild

und mehr ... und mehr ... VERSUCHUNGEN sollte man nachgeben, WER WEISS, ob sie wiederkommen! Oscar Wilde

CHRISTBAUME

aus heimischen Plantagen ab Freitag, 09.12.2016

Auf Wunsch liefern wir Ihnen den Baum gegen eine Gebühr ins Haus.



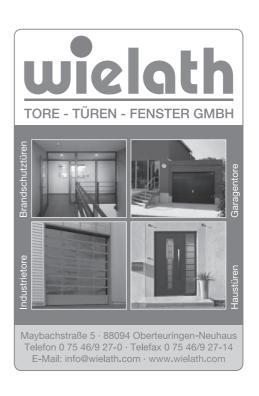
Hauseigene Destillate, Liköre, Essig, Marmeladen, Apfelchips, Weihnachtsgebäck u.v.m.

Unsere Öffnungszeiten in der Weihnachtszeit: Montag-Samstag von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr - 17.00 Uhr

Wir freuen uns schon auf Sie!

Fam. Braun-Widemann

Markdorf-Ittendorf • Telefon 0 75 44 / 7 33 86



Private Kleinanzeigen

zu Sondertarifen!

Für alle familären und privaten Anlässse!

Stellengesuche • Wohnungssuche & -angebote • Geburtstag • Geburt Hochzeit • Nachhilfe gesucht • Verkäufe • zu verschenken • und noch vieles mehr



ANZEIGENAUFTRAG

Bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen! 20 mm hoch - 2-spaltig (90 mm breit) JA, ich möchte eine Schwarz-Weiß-Größe Anzeige in folgenden Ausgaben buchen: Sonnige 3-Zi.-Wohnung mit Balkon Ab 1.7. Nachmieter in Stockach gesucht: 84 m², EBK, Bad mit Wanne, Garagenstellplatz, 550, - € + NK Tel. 0 77 71 - 00 00 3 Ausgaben 1 Ausgabe 10,-€inkl. MwSt. 20,-€inkl. MwSt. 30 mm hoch - 2-spaltig (90 mm breit) Erscheinungstermin: KW GARTENHILFE GESUCHT! Chiffreanzeige * Gut situierte Familie sucht Unterstützung rund ums Haus: Rasenmähen, Hecken schneiden und kleinere Hausmeistertätigkeiten, wie z.B. Malerarbeiten. KONTAKT Tel. 07771/0000 Name, Vorname 1 Ausgabe 3 Ausgaben 15,-€inkl. MwSt. 30,-€inkl. MwSt. Straße, Nr. **ANZEIGENTEXT** PLZ, Ort Headline (Überschrift/ Fettzeile) Tel., Fax E-Mail **EINZUGSERMÄCHTIGUNG** Anzeigentext DE

* Bei Chiffreanzeigen berechnen wir 7,74 € inkl. MwSt. Die Zuschriften erhalten Sie per Post. Anzeigen und Chiffregebühren werden ohne zusätzliche Rechnungsstellung abgebucht. Es ist nur Barzahlung oder Bankeinzug möglich. Bei der 3er-Schaltung kann der Auftrag vorzeitig storniert werden, eine Rückerstattung ist jedoch nicht möglich. Eine Textänderung ist nicht möglich. Anzeigen mit gewerblichem Charakter werden über unsere Preisliste für gewerbliche Anzeigen abgerechnet, der unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) zu Grunde liegen.

) Verlag und Anzeigen:

Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40 anzeigen@primo-stockach.de | www.primo-stockach.de



Datum, Unterschrift







Hauptstr. 22 • 88709 Hagnau Tel. 07532 - 807 19 26 hofladen@meichle-hagnau.de Unsere Winteröffnungszeiten: MO - FR: 09:00 - 18:30 Uhr SA: 09:00 - 16:00 Uhr

Unsere Angebote in der Eröffnungswoche:

100 g knackiger Freiland-Ackersalat
 Apfelperle (Apfelsecco alk.-frei)
 3 kg Äpfel, versch. Sorten
 statt 1,40 € jetzt 1,20 € jetzt 4,50 € jetzt 4,50 € jetzt 3,00 €

Zur Neueröffnung am 01.12.2016 ab 09:00 Uhr

laden wir Sie herzlich in unseren neu renovierten Hofladen ein. Wir haben für Sie unser Angebot erweitert.

Neben unseren eigenen und regionalen Produkten finden Sie zukünftig viele weitere interessante Angebote. Ein Besuch lohnt sich.

Ihre Familie Meichle & Team





Inh. Robert Heiler

Überlinger Strasse 4 88690 Uhldingen - Mühlhofen Kundenparkplätze am Haus Bodenbeläge Polsterarbeiten Gardinen und Bänder Vorhangschienen Farben und Tapeten Insektenschutz Sonnenschutz Pflegemittel

Wohnqualität fachgerecht aus einer Hand Tel./Fax 07556 / 60 60 www.raumausstattung-heiler.de



28. Kunsthandwerkermarkt

Unsere kleinen Gäste haben wieder die Möglichkeit, etwas weihnachtliches zu basteln.



NANNT Immobilien GbR

Seestraße 16 in 88709 Hagnau

Beratung - Verkauf - Vermietung

Wir suchen für unsere vorgemerkten Kunden Eigentumswohnungen, Häuser, Mietwohnungen sowie unbebaute und bebaute Wohngrundstücke.
Profitieren Sie von unserer Erfahrung und unserem Kundenstamm. PROVISIONSFREI für den Verkäufer.

NANNT Immobilien GbR, Seestr. 16 in 88709 Hagnau Tel: 07532/33 250 33 www.nannt-immobilien.de Mobil: 0162 6923609 nannt-immobilien@t-online.de



Candlelight Dinner

Adventsamstage ab 26. Nov. 2016

Das Restaurant ist in Kerzenlicht getaucht. Genießen Sie ein romantisches 4-Gangmenü oder bestellen Sie nach Wunsch à la carte in einzigartiger festlicher, vorweihnachtlicher Atmosphäre.

Weihnachtsenten

– 27. November bis Weihnachten 2016 –

Ab dem I. Adventsonntag braten wir wieder unsere knusprigen, zarten Bauernenten.

Traditionell weihnachtlich duftend und angerichtet wie zu Omas Zeiten.

Solange unser Vorrat reicht.

Tel. +49 (0)7545/936-0 · info@seehof-hotel.de



BEOUEM UND ÜBERSICHTLICH

www.pvimo-stockach.de

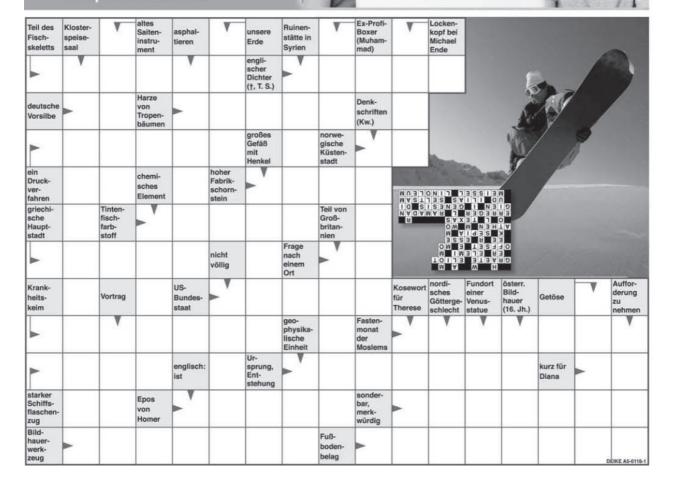
Kindevleicht!

Online-Kalkulator überzeugen!

Einfach und in wenigen, Schritten Ihre Anzeige buchen, Anzeigenformat sowie Verbreitungsgebiet auswählen und Ihr Anzeigenpreis wird direkt online berechnet.

Alle Ausgaben, Nachbarorte und Kombinationsmöglichkeiten werden sofort angezeigt.

Verlag und Anzeigen:
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,
Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40
anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de





JETZT TESTHÖRER WERDEN!



Testhörer für die neuen G4 Hörsysteme gesucht.

Die neuen G4 Hörsysteme gibt es in den verschiedenen Bauformen Mood. Rixx und der nahezu unsichtbaren Im-Ohr-Variante Icon G4.

Mit diesen Hörsystemen lässt sich Sprache wieder mühelos verstehen und passt sich zudem vollautomatisch Ihrer Hörumgebung an. Manuelles Umschalten gehört der Vergangenheit an und Sie können sich somit wieder auf das Wesentliche konzentrieren – Gespräche verstehen!

Nutzen Sie die Chance und vereinbaren Sie gleich einen unverbindlichen Beratungstermin!





HÖRTEC Hörsysteme GmbH Hauptstr. 28, 88677 **Markdorf**, Tel.: 07544 - 95 787 41 info@hoertec-hoersysteme.de, www.hoertec-hoersysteme.de



REINIGUNGSSERVICE N & E POWER

Wir bieten Reinigung von Büroraum, Arztpraxis, Ferienwohnung, Fitness-Studio, Kindergarten, Glas und Fenster, u.v.m. an.

Tel.: 0160 903 910 62 und am Wochenende unter 07532 31 30 282

Wir kennen die **Probleme** und haben die **Lösung** für alle Fragen rund um Bauen, Sanieren, Umbau

Holzbau Bruderhofer

Dachsanierung vom zertifiziertem Energiefachbetrieb

Wenn der Mensch den Menschen braucht...



Eugenstraße 37 • 88045 Friedrichshafen • **Telefon 07541 / 3850-0** Hauptstraße 36 • 88677 Markdorf • **Telefon 07544 / 91 22 44** info@bestattungsdienst-wurm.de • www.bestattungsdienst-wurm.de

Natürlich wollen wir mitreden



Wollen Sie Mitglied in unserem Kundenbeirat werden?

Ihre Autgaben:

- Aktives Bindeglied zwischen uns und unseren Kunden mit einer beratenden Funktion
- Teilnahme an digitalen Umfragen zu verschiedenen Themen

Ihre Vorteile:

- Ihre Meinung fließt direkt in unsere Umfragen ein
- Sie profitieren von unserem Prämiensystem

Jetzt anmelden unter: stadtwerk-am-see.de/kundenbeirat

Kunden, die sich bis 31. Dezember 2016 anmelden und als Mitglied im Kundenbeirat bestätigt werden, bekommen Extrapunkte.









Frank Uibel Tel. 07532/80 85 93 Ortsstraße 13 Fax 07532/80 85 94 88718 Daisendorf Mobil 0170/2361288



Ab 04. Dezember 2016

"Off's Trüffelgala"

Einer unserer kulinarischen Höhepunkte! Die Lust auf den puren Trüffel-Genuss.

Reservieren Sie rechtzeitig, wir freuen uns darauf, Sie kulinarisch verwöhnen zu dürfen..

See Hotel Off

Uferpromenade 51 • Meersburg Telefon 0 75 32 / 44 74-0



FRÜHBUCHERVORTEIL

Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf Tel. 07553 916 71 42 • www.klavierbau-jacobi.de

Jetzt Mitglied werden und bis zu 6 Monate gratis trainieren.

Testen Sie uns bei einemunverbindlichen und kostenfreien Probetraining.

Jetzt anmelden und profitieren!

BALANCE. Fitness Clubs

www.balance-fit.de

Haar- und Beautymanufaktur im Hinterhaus

- Coiffeur
- Kosmetik
- Fußpflege Nagelstudio
- Hausbesuche bei Haar- und Fußpflege
- SPONTANTERMINE:

Anrufen - Reinkommen - Drankommen

TOLLE DEZEMBER-ERÖFFNUNGSPREISE! Wir laden euch herzlich zur Eröffnungsfeier am Sonntag, den 04.12. von 14 bis 17 Uhr ein! Euer Manufakturteam Iris und Inge Unterstadtstraße 21 in 88709 Meersburg Telefon: 0151 61 92 79 56

<u>HOTEL</u> AM STADTGARTEN

Unser Haus ist ein idealer Ausgangspunkt für Ihren Aufenthalt am Bodensee, da es im Herzen der Stadt Radolfzell liegt, direkt am Stadtgarten und nur 5 Gehminuten vom See und Bahnhof entfernt ist.



Höllturmpassage 2·78315 Radolfzell am Bodensee Tel. 07732/92 46-0·Mail: info@hotel-am-stadtgarten.de www.hotel-am-stadtgarten.de





